



Fellbacher Stadtanzeiger

Freitag, 29. Mai 2026

53. Jahrgang Nr. 22

Amtliches Informationsblatt / Große Kreisstadt Fellbach

Neue Mitte Fellbach: Grünes Licht für Mobilitätsknotenpunkt

Bei der Überdachung gehen im Gemeinderat die Meinungen auseinander – Vorarbeiten beginnen im Herbst

Einstimmig haben sich die Gemeinderäte in ihrer Mai-Sitzung für das größte Stadtentwicklungsprojekt der kommenden Jahre ausgesprochen. Die Neue Mitte Fellbach wird in mehreren Bauabschnitten realisiert. Mit einem Investitionsvolumen von 12,55 Millionen Euro entsteht am Kirchplatz ein moderner Mobilitätsknotenpunkt mit barrierefreier U-Bahn-Endhaltestelle, Mobility Hub und neu gestalteter Ortsmitte. Uneinigkeit bestand lediglich bei der Überdachung des Bahnsteigs. Die Mehrheit des Gremiums sprach sich schließlich für ein langes Dach aus.

Auslöser des Projekts ist die Verlegung der Endhaltestelle der Stadtbahnlinie U1 an der Lutherkirche infolge der Umstellung der SSB auf 80-Meter-Züge. Die Neugestaltung verbessert die Umsteigewege und entschärft Konflikte zwischen den Verkehrsteilnehmenden an der Parkhausausfahrt. Ein rund 72 Meter langes Bahnsteigdach schützt künftig nahezu den gesamten Bahnsteig vor Witterung und erhöht durch Beleuchtung die Sicherheit. „Es werden Zukunftsräume geschaffen“, erklärte Baubürgermeisterin Beatrice Soltys. „Die Stadtmitte bekommt ein neues Herz.“

Entlang der denkmalgeschützten Friedhofsmauer entsteht ein Mobility Hub mit Fahrradabstellanlagen, SSB-Betriebsräumen und ein Café. Eine Trinkwasserstelle ergänzt das Angebot. Durch die Verlegung der Tiefgaragenzufahrt auf die Ostseite entsteht eine direkte Verbindung zwischen Haltestelle und Marktplatz, ohne die Fahrspur der Tiefgaragenzufahrt queren zu müssen.

Vorarbeiten beginnen im vierten Quartal 2026

Der Bauablauf gliedert sich in mehrere Baustufen, beginnend mit Vor-

arbeiten im vierten Quartal 2026, erklärte Peter Widmann vom Beratungsunternehmen Drees & Sommer. Dabei wird unter anderem eine provisorische Zufahrt zur Tiefgarage über die Cannstatter Straße eingerichtet. Im Frühjahr 2027 startet die erste Baustufe der SSB mit einem etwa viermonatigen Schienenersatzverkehr. Die Inbetriebnahme der neuen Haltestelle ist für das zweite Quartal 2028 geplant. Die Neuordnung des Kirchplatzes mit mehr Grün, besseren Wegebeziehungen und einer stärkeren Anbindung an den Einzelhandel wird im zeitlichen Verlauf der Gesamtmaßnahme umgesetzt und folgt auf die baulichen Arbeiten an Haltestelle und Mobility Hub, sodass der Platz Schritt für Schritt zum grünen Herz der Neuen Mitte ausgebaut werden kann.

Die Entscheidung, auf eine zu-

sätzliche Überdachung des Kirchplatzes zu verzichten und sich auf das rund 72 Meter lange Bahnsteigdach zu konzentrieren, ist eine kostenbewusste Lösung. Hierfür fallen bei der Stadt unter Berücksichtigung der zu erwartenden Fördermittel voraussichtlich circa 208 000 Euro der Bausumme an.

Die SSB und die Stadt Fellbach beantragen gemeinsam Fördermittel. Der Fördermittelgeber hat bereits eine Förderquote von bis zu 75 Prozent in Aussicht gestellt. Zusätzliche Fördermittel in Höhe von 2,6 bis 3,6 Millionen Euro werden erwartet.

Der Investitionsumfang sei angesichts des öffentlichen Mehrwerts gerechtfertigt, sagte Martin Oettinger (FW/FD). Franz Plappert (CDU) verwies auf Risiken und lehnte die Mehrkosten für das Dach ab, um kommende Generationen nicht

stärker zu belasten. Beate Wörner (Grüne) betonte, jeder Euro müsse gut überlegt sein, das Dach sei jedoch „unverzichtbar“, da es Schutz biete und Sicherheit schaffe. Andreas Möhlmann (SPD) erklärte: „Diese Lösung wird die nächsten 50 Jahre Bestand haben und ist ein wichtiger Baustein für unseren Stadtkern.“ Jugendgemeinderätin Yara D’Addeo (JGR) hob in ihrer Stellungnahme hervor: „Jugendliche profitieren genauso, wie Ältere und Familien“. Simone Lebherz (Die Stadtmacher Fellbach) appellierte, an kommende Generationen zu denken und keine kurzfristigen Entscheidungen zu treffen. Oberbürgermeisterin Gabriele Zull betonte abschließend, die Verwaltung stehe hinter dem Projekt Neue Mitte als „einem absolut zukunftsfähigen Projekt für unsere Stadt“.



Die künftige Neue Mitte Fellbach.

Visualisierung: asp Architekten und Steinhoff/Haehne

VDC bleibt Wachstumsmotor für XR

Virtual Dimension Center mit positivem Geschäftsjahr 2025

Das Virtual Dimension Center (VDC) konnte auch im vergangenen Jahr seine Rolle als europaweit gefragtes XR-Kompetenzzentrum mit hoher internationaler Sichtbarkeit und starker Verankerung am Standort Fellbach bestätigen. XR steht für „Extended Reality“, also Technologien für Erweiterte und Virtuelle Realität. Im Verwaltungsausschuss stellte Geschäftsführer Prof. Dr. Christoph Runde Anfang Mai seinen Bericht zum Geschäftsjahr 2025 vor und gab einen Ausblick auf das laufende Jahr.

Die finanzielle Lage des VDC ist stabil. Das Geschäftsjahr 2024/25 schloss mit einem positiven Ergebnis ab. Ein Höhepunkt war die XR EXPO 2025 in Stuttgart, die das VDC gemeinsam mit dem Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg organisiert hat und die, gemessen an Ausstellungsfläche und Ausstellerezahl, als größte XR-Fachmesse Europas 2025 gilt. Mit mehreren Tausend Teilnehmenden, 168 Ausstellern und 140 Vorträgen setzte die Messe ein starkes Signal für die Innovationskraft der Branche und stärkte zugleich die Sichtbarkeit Fellbachs. Aufgrund ihres großen



Die XR EXPO (Bild aus 2024) hat sich als Leitmesse etabliert und fand 2026 erstmals auf der Landesmesse Stuttgart statt. Foto: VDC

Erfolgs fand die XR EXPO 2026 am Ende April erstmals auf der Landesmesse Stuttgart statt.

Über Fachmessen hinaus ist das VDC auf internationaler Ebene gefragt – etwa bei den Vereinten Nationen oder der NATO. Zudem wurde Geschäftsführer Prof. Dr. Christoph Runde für eine Führungsrolle im Bereich Normung der Europäischen Partnerschaft „Virtual Worlds“ nominiert. Die unter dem EU-Forschungsprogramm Horizon Europe

gegründete Initiative bündelt rund 400 Millionen Euro an öffentlichen und privaten Investitionen und soll Europas Entwicklung virtueller Welten in Bereichen wie Industrie, Gesundheit, Bildung und öffentliche Dienste bis 2030 maßgeblich prägen. Zugleich engagiert sich das VDC vor Ort mit kostenlosen Angeboten für Schulen, Volkshochschulen sowie Veranstaltungen in der Schwabenlandhalle und am Standort VDC, die zusätzliche Fachbesu-

cher nach Fellbach bringen. Darüber hinaus unterstützt das VDC Fellbacher Institutionen unentgeltlich etwa mit XR-Präsentationen für städtische Gremien oder durch die Mitwirkung an Projekten mit direktem Nutzen für den Standort.

Die Stadt unterstützt das VDC mit einem jährlichen Zuschuss von 25 000 Euro. Die Verwaltung wertet den Zuschuss als gezielte Investition in die Innovationskraft und Außenwirkung Fellbachs, da das VDC den Stadtnamen in nationalen und internationalen Netzwerken sichtbar macht und seine Mittel in Aktivitäten für den Standort zurückfließen lässt.

Viel Lob gab es im Anschluss von den Stadträten. Dr. Stephan Illing (Grüne) hob hervor, wie gut es sei, die Jugend einzubeziehen. Eine tolle Entwicklung und wertvolle Arbeit mit Strahlkraft attestierte Karin Ebinger (FW/FD). Andreas Möhlmann (SPD) betonte, dass klar dargelegt worden sei, dass das VDC nicht nur nach außen, sondern auch in Fellbach wirke. Von zukunftsweisenden Themen sprach Anja Off (CDU) mit dem Verweis, dass KI immer mehr in das Alltagsleben tritt.

In zwei Wochen geht's los

Beim Stadtradeln für eine nachhaltige Zukunft in die Pedale treten

In zwei Wochen, genau am Sonntag, 14. Juni, startet das Stadtradeln in Fellbach. 21 Tage lang heißt es dann: Kilometer sammeln, Teamgeist stärken und gemeinsam für mehr nachhaltige Mobilität, Klimaschutz und Lebensqualität in die Pedale treten. Organisiert wird die Aktion von Klima-Bündnis Services, eine erweiterte Organisationsstruktur des Klima-Bündnis, einem europaweiten Netzwerk von Kommunen für Klimaschutz und nachhaltige Mobilität. Fellbach ist zum 13. Mal dabei.

Stadtradeln ist eine internationale Kampagne, die Bürger dazu motiviert, möglichst viele Alltagswege mit dem Fahrrad zurückzulegen und so den Klimaschutz aktiv zu stärken. Ob zur Arbeit, zur Schule oder in der Freizeit – jeder Kilometer zählt. Alle angemeldeten Radfahrer aus Fellbach leisten dabei gemeinsam einen Beitrag zum Gesamtergebnis der Stadt. Gleichzeitig gibt es verschiedene Wettbewerbs-ebenen. So treten unterschiedliche

Teams gegeneinander an – etwa aus der Stadtverwaltung, Vereinen, Unternehmen oder frei gebildete Gruppen wie Freundeskreise oder Nachbarschaften.

Auch der Stadtseniorenrat Fellbach stellt ein Team. Ziel dabei ist aber nicht, die meisten Kilometer zu fahren vielmehr soll in angepasstem Tempo die nähere und auch etwas weitere Umgebung von Fellbach mit dem Rad erkundet werden. Natürlich dürfen dabei auch einige Kilometer zusammenkommen, die ins Fellbacher Gesamtergebnis einfließen. Interessierte Radler können sich in der Gruppe „Senioren und TPM“ eintragen und dort dann auch ihre gefahrenen Kilometer notieren.

Wie schon in den Jahren davor findet im gleichen Zeitraum auch wieder der Sonderwettbewerb Schulradeln mit attraktiven Preisen statt. Die Fellbacher Schulen radeln sehr erfolgreich mit und waren im Rems-Murr-Kreis bereits mehrfach auf den ersten Plätzen.

Dieses Jahr radelt Fellbach zum ersten Mal gemeinsam mit der Partnerstadt Meißen. Radelnde können sich vernetzen und ihre Erfahrungen austauschen.

Alle Interessierten sind zur Fellbacher Auftakt-Radtour am Montag, 15. Juni, um 17 Uhr im Rathaus-Innenhof eingeladen. Gemeinsam geht es auf eine rund 16 Kilometer lange Rundtour zu zentralen Punkten des Fellbacher Radnetzes. Es wird um eine Anmeldung unter E-Mail radverkehr@fellbach.de bis spätestens Montag, 8. Juni, gegeben.

Zum Start in die Radsaison gibt es in diesem Jahr den Radkultur-Aktionsstand beim Kinderkulturfest Fellbach, Sonntag, 28. Juni, rund ums Rathaus Fellbach. Am Aktionsstand gibt es einen Sicherheitsparcours speziell für Kinder, Fahrrad-Codierungen und Infos vom ADFC Fellbach.

• Weitere Informationen und Anmeldung unter stadtradeln.de/fellbach.

iPhone und iPad ohne Eile

Personen, die ein iPhone oder iPad besitzen erlernen am Freitag, 12. Juni, von 14 bis 17.15 Uhr, mit Kursleiter Markus Amend in der VHS in Fellbach, Eisenbahnstraße 23, praxisorientiert am eigenen Gerät die grundlegenden Funktionen für den sicheren Umgang. Der Kurs 26F50184 kostet 48 Euro. Information und Anmeldung unter Tel. 07151 958 80-0 oder www.vhs-unteres-remstal.de.

Impressum

Der Fellbacher Stadtanzeiger wird von der Stadtverwaltung Fellbach wöchentlich herausgegeben und ist das offizielle Bekanntmachungsorgan der Stadt Fellbach.

Verantwortlich: Sabine Laartz
Produktion: Frank Knopp;
Büro der Oberbürgermeisterin,
Marktplatz 3, 70734 Fellbach,
Telefon 0711 5851-242,
E-Mail: stadtanzeiger@fellbach.de
Zustellung: MMD Verteildienst GmbH & Co. KG, Telefon 0711 7205-5440,
E-Mail qualitaet@mmd-verteildienst.de.

Mit Hugo und Hassan

Offener Comic-Workshop für Kinder und Jugendliche

Hugo und Hassan lieben Fußball, Computerspiele und Arschbomben im Schwimmbad. Sie träumen davon, groß und reich und cool zu sein. Sie streiten sich, kloppen sich und sind doch unzertrennlich. Die unwiderstehlichen, witzigen Comics der beiden Dänen Kim Fupz Aakeson und Rasmus Bregnhøj dienen als Vorlage, um eigene Comics zu entwerfen – ganz nah dran am

eigenen Leben! Begleitet wird der offene Workshop am Freitag, 12. Juni, von 14 bis 17 Uhr, in der Stadtbücherei Fellbach, Berliner Platz 5, für Kinder und Jugendliche von 7 bis 14 Jahren, von dem Comiczeichner und Illustrator Björn Dermann und den Künstlerinnen Daniela Schöpflin und Kerstin Schaefer.

Der Eintritt ist frei. Keine Anmeldung erforderlich.

Bilder von Streuobstwiesen

Vortrag von Gerda Vistorin im Treffpunkt Schmiden

Streuobstbestände erfüllen eine wichtige Funktion in unserer Kulturlandschaft. Diplom-Biologin Dr. Gerda Vistorin will mit Impressionen von heimischen Streuobstwiesen am Dienstag, 2. Juni, 15 Uhr, im Treffpunkt Schmiden auf die große Bedeutung der Streuobstwiesen für Mensch und Natur hinweisen.

Mit ihren farbenprächtigen Aufnahmen von Pflanzen, einzelnen Blüten, von Vögeln und Faltern, ver-

schiedenen anderen Insekten, von Flechten und teilweise auch nur einzelnen Strukturen lenkt sie den Blick auf den Formenreichtum und die Schönheiten von Streuobstwiesen, die oft im Detail verborgen sind.

Die Veranstaltungen des Treffpunkt Schmiden findet im barrierefreien Dietrich-Bonhoeffer-Haus in der Charlottenstr. 55 statt, bewirtet wird ab 14 Uhr.

WORT ZUM SONNTAG

Auf einem Kalenderblatt las ich einmal einen Auftrag Jesu, den der Evangelist Lukas aufgeschrieben



hat: „Wenn ihr in ein Haus kommt, so sagt als Erstes: Friede diesem Haus!“ Bislang tue ich das noch nicht. Der arabische Gruß „Salam Aleikum“ bedeutet „Friede mit dir!“. Jüdischer, hebräischer Gruß ist „Schalom“. Das bedeutet Friede, Heil, Unversehrtheit. Ich weiß nicht, wie sehr die Begriffe Salam und Schalom tatsächlich von den muslimischen und jüdischen Menschen unserer Stadt benützt werden. Aber wir haben den Wunsch nach Frieden nicht in unseren hiesigen und christlichen Begrüßungsformeln. Es könnte allerdings sein, dass ich zu Menschen sage: „Grüß Gott!“. Ich will natürlich nicht, dass diese dann Gott Grüße von mir ausrichten. Die Wortbedeutung ist umge-

kehrt. Es bedeutet „Gott grüße dich! Gott möge dir gnädig sein! Möge Gott dir freundlich begegnen! Gott segne dich!“ Da Gott Frieden und Heil der Menschen will, wünsche ich den Menschen damit auch Frieden. Ich gestehe, dass ich aber sehr oft „Hallo!“ sage. „Hallo“ bedeutet vom Ursprung her, dass ich mich mit einem Ausruf bemerkbar mache. Wie grüßen Sie und warum so? Was bedeutet Ihre Grußformel, wenn Sie aus einem anderssprachigen Land kommen? Benützen Sie ihr Grußwort bewusst oder ist es einfach Gewohnheit und Tradition? Mich hat der kleine Satz auf dem Kalenderblatt zum Nachdenken gebracht. Ein Erfolg für die Kalenderherstellenden!

Jetzt am Ende schreibe ich ganz bewusst „Tschüss, Ade, Adieu, Adios, Addio, Adeus“! Alle diese Begriffe bedeuten nun wiederum: „Gott befohlen“! Anders gesagt: „Mögen die geschätzten Lesenden unter Gottes Segen bleiben.“

Margit Wettemann, Leiterin Wort-Gottes-Feier

Vielfalt erleben, Gemeinschaft feiern

49. Fiesta International bringt Kultur, Musik und Kulinarik nach Fellbach

Seit mittlerweile 50 Jahren ist die Fiesta International ein fester Bestandteil des kulturellen Lebens in Fellbach. Auch in diesem Sommer verwandelt sich der Guntram-Palm-Platz wieder in einen lebendigen Treffpunkt der Kulturen. Von Freitag, 12. Juni, bis Sonntag, 14. Juni, laden internationale Vereine aus Fellbach zu einem Wochenende voller Musik, Tanz, Begegnung und kulinarischer Vielfalt ein.

Unter dem Motto „Kultur. Musik. Kulinarik.“ präsentieren zahlreiche Vereine ihre Traditionen, ihre Folklore und Spezialitäten aus aller Welt. Besucher dürfen sich auf ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm mit Live-Musik, traditionellen Tänzen und internationalen Darbietungen freuen. Gleichzeitig bieten die Stände auf dem Guntram-Palm-Platz Spezialitäten aus unterschiedlichsten Ländern an und machen die Fiesta zu einem besonderen Erlebnis für die ganze Familie.

Die offizielle Eröffnung der 49. Fiesta International findet am Freitag, 12. Juni, um 18 Uhr durch Oberbürgermeisterin Gabriele Zull statt. An-



Die Fiesta International gehört seit 50 Jahren zu Fellbach,

Foto: Hartung

schließend erwartet die Gäste ein buntes Programm mit musikalischen und tänzerischen Beiträgen aus Brasilien, Italien, Griechenland, Albanien, Portugal, Indien, der Ukraine, Argentinien und vielen weiteren Ländern.

Mit dabei sind bei der 49. Fiesta – einmal fiel sie wegen der Corona-

Pandemie aus – unter anderem der A.C. Azzurri Fellbach e. V., der Albanische Kulturverein Fellbach e. V., der Arabische Verein Fellbach e. V., die Brasilianisch-Deutsche Interessengemeinschaft e. V., das Centro Italiano Fellbach e. V., der Griechische Kultur- und Elternverein Fellbach e. V., der Türkische Verein Fell-

bach e. V., das India Culture Forum e. V. sowie viele weitere internationale Vereine und Gruppen aus Fellbach und der Region.

Auch das Rahmenprogramm bietet zahlreiche Mitmachaktionen für Groß und Klein. Neben Kinderschminken, kreativen Angeboten der Kunstschule Fellbach und Aktionen des Spielmobils sorgen Graffiti-Künstler Frederik Merkt, der Verein JugendGoesZukunft Fellbach e. V. sowie weitere Akteure wie das Jugendhaus und der Kubus e.V. für Unterhaltung und Begegnung.

Die Veranstaltungszeiten der Fiesta International 2026 sind am Freitag, 12. Juni, von 18 bis 24 Uhr, am Samstag, 13. Juni, von 13 bis 24 Uhr sowie am Sonntag, 14. Juni, von 11 bis 22 Uhr. Veranstaltungsort ist der Guntram-Palm-Platz in Fellbach.

Die Fellbacher Fiesta International steht seit 1976 für Weltoffenheit, Zusammenhalt und gelebte Vielfalt in Fellbach. Auch in diesem Jahr lädt sie dazu ein, gemeinsam zu feiern, neue Kulturen kennenzulernen und internationale Gemeinschaft mitten in der Stadt zu erleben.

Ein Haus voller Leben und Vertrauen

Kinderhaus Pfiffikus feiert sein 70-Jahr-Jubiläum

Das Kinderhaus Pfiffikus feiert Jubiläum. Seit 70 Jahren ist die Einrichtung ein fester Bestandteil des gesellschaftlichen Lebens in Fellbach und begleitet Generationen von Kindern und Familien. Dieses besondere Jubiläum soll am Sonntag, 14. Juni, ab 11 Uhr gemeinsam gefeiert werden und bietet zugleich Gelegenheit, zusammen auf eine lange und bewegte Geschichte zurückzublicken. Begrüßt werden die Gäste von Oberbürgermeisterin Gabriele Zull, Theateraufführungen, Snacks und Kaffee sorgen für Unterhaltung und das leibliche Wohl.

Die Wurzeln des heutigen Kinderhauses reichen bis in die Nachkriegszeit zurück. Bereits während des Zweiten Weltkriegs wurde im Gemeinderat über die Einrichtung einer Kinderbetreuung in Fellbach beraten. Viele Familien waren damals dringend auf Unterstützung angewiesen, insbesondere Frauen, die für den Lebensunterhalt ihrer Familien sorgen mussten. Lange scheiterte das Vorhaben an fehlenden Räumen, doch 1948 konnten schließlich geeignete Unterbringungsmöglichkeiten gefunden werden. Am 1. Dezember 1948 wurde der erste Kinderhort in der Kappelbergstadt eröffnet. Schon damals war die Nachfrage groß. Die Einrichtung bot Betreuung für Kinder im Alter von zwei bis zehn Jahren und war täglich von früh morgens bis zum Abend geöffnet. Mit steigenden Kinderzahlen jedoch wurde schnell deutlich, dass neue und grö-



Ein Bild aus den Anfangsjahren des Kinderhauses.

Foto: Archiv

ßere Räume benötigt wurden. Deshalb fiel Anfang der fünfziger Jahre die Entscheidung für einen weiteren Neubau. 1955 begann der Bau des neuen „Kindertagesheims“, das bereits Anfang 1956 eingeweiht werden konnte. Dort wurden Kinderkrippe und Kinderhort erstmals gemeinsam untergebracht. Das moderne Gebäude galt damals als zukunftsweisend und sorgte weit über Fellbach hinaus für Aufmerksamkeit.

Im Laufe der Jahrzehnte entwickelte sich die Einrichtung stetig weiter. 1979 wurden Krippe, Kindergarten und Hort organisatorisch zusammengeführt. 1994 erhielt das Haus in der Esslinger Straße schließlich seinen heutigen Namen „Kinderhaus Pfiffikus“. Bis heute werden dort Kinder vom ersten Lebensjahr an betreut. Vieles hat sich in den

vergangenen 70 Jahren verändert. Pädagogische Ansätze wurden weiterentwickelt und die Anforderungen an Kinderbetreuung sind gewachsen. Geblieben ist jedoch der Grundgedanke, der das Kinderhaus seit seiner Gründung prägt: ein Ort zu sein, an dem Kinder sich wohlfühlen und Eltern ihre Kinder mit Vertrauen begleiten lassen können.

Dieses besondere Jubiläum möchte das Kinderhaus Pfiffikus gemeinsam mit Familien, ehemaligen Kindern, Mitarbeitenden, Freunden und Wegbegleitern feiern. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, diesen besonderen Anlass mitzuerleben und gemeinsam 75 Jahre Kinderhausgeschichte Revue passieren zu lassen. Für die bessere Planbarkeit wird um eine Anmeldung gebeten unter www.fellbach.de/70-jahre-pfiffikus.

Infoabende am Abendgymnasium

Das Abendgymnasium Unteres Remstal nimmt ab sofort Anmeldungen für das Schuljahr 2026/27 entgegen und informiert Interessenten. Am Sonntag, 7. Juni, 19 Uhr, und am Dienstag, 30. Juni, 18 Uhr finden zwei Online-Infoabende statt (Zoom-Meeting 65860 139208). Am Donnerstag, 18. Juni, 19 Uhr, und am Donnerstag, 16. Juli, ebenfalls 19 Uhr, gibt es zudem zwei Infoabende im Abendgymnasium Unteres Remstal, Beutelsbacher Str. 64, 71384 Weinstadt.

An den Informationsabenden haben Interessierte die Möglichkeit, die Schule kennenzulernen und individuelle Fragen zu stellen. Die Veranstaltungen bieten Einblicke in den Schulalltag und informieren über Voraussetzungen sowie den Ablauf des Bildungsangebots. In entspannter Atmosphäre erfahren Besucher mehr über die Möglichkeiten, den Realschulabschluss, die Fachhochschulreife oder das Abitur nachzuholen.

Das Abendgymnasium richtet sich an Erwachsene, die früher keinen höheren Schulabschluss angestrebt haben oder nach Jahren im Beruf neue Perspektiven suchen. Die Gebühren fürs Abendgymnasium sind moderat, mit einer einmaligen Anmeldegebühr von 50 Euro und 150 Euro pro Halbjahr. Ermäßigungen sind bei nachgewiesenem Bedarf möglich. Das Abendgymnasium Unteres Remstal steht seit 2002 für hohe fachliche Kompetenz und Engagement.

• Weitere Informationen: www.ag-unteres-remstal.de

„Freundliche Toilette“: Flyer zeigt Standorte

Fellbacher Projekt wächst, Flyer mit allen wichtigen Infos liegt ab sofort aus

Wer in der Innenstadt unterwegs ist, soll nicht lange nach einer öffentlichen Toilette suchen müssen. Mit dem Projekt „Freundliche Toilette“ stellen Fellbacher Geschäfte, Gastronomiebetriebe und Einrichtungen ihre WCs kostenlos der Öffentlichkeit zur Verfügung – auch für Menschen, die dort nichts einkaufen oder konsumieren. Ein neuer Flyer informiert ab sofort über alle Standorte.

Im Stadtgebiet stehen bereits zahlreiche öffentliche und teilweise barrierefreie Toiletten zur Verfügung, beispielsweise in den Rathäusern, Bürgerbüros, Büchereien und auf den Friedhöfen. Dennoch

möchte die Stadt zusammen mit dem Stadtmarketing Lücken schließen. Inzwischen klebt an den Eingangstüren von 32 Geschäften oder Gastronomiebetrieben in Fellbach der Aufkleber „Freundliche Toilette“ sodass insgesamt an 46 Standorten im Stadtgebiet Toiletten zur Verfügung stehen.

Der neu gestaltete Flyer informiert übersichtlich darüber, wo sich diese Toiletten in der Innenstadt und in den Stadtteilen befinden. Das Projekt verbessert nicht nur die Aufenthaltsqualität in Fellbach, sondern trägt auch zu mehr Barrierefreiheit bei. Im Flyer sind Hinweise zu Wickelmöglichkeiten, barriere-

freien beziehungsweise barrierearmen Zugängen und Öffnungszeiten zusammengestellt. Er ist ab sofort im Rathaus, in den Stadtteilrathäusern, im i-Punkt sowie bei den teilnehmenden Partnern erhältlich.

„Mit der ‚Freundlichen Toilette‘ wollen wir den Alltag für viele Menschen leichter machen und Hemmschwellen abbauen – für Familien mit Kindern, ältere Personen oder Menschen mit Behinderung, aber auch für alle, die einfach unterwegs sind“, sagt Christiane Keuter, zuständig für Inklusion und bürgerschaftliches Engagement bei der Stadt Fellbach. „Dass sich so viele Geschäfte und Einrichtungen be-



Freundliche Toiletten sind gekennzeichnet. Foto: Stadt Fellbach

teiligen, ist ein starkes Zeichen für gelebte Gastfreundschaft und Zusammenhalt in unserer Stadt.“

• **Mehr Informationen:** Neben dem Flyer gibt es eine Karte mit allen „freundlichen Toiletten“ online unter www.fellbach.de/freundliche-toilette.

Ersatzneubau der Brücke in der Höhenstraße beschlossen

Gemeinderat fasst Planungsbeschluss – Schäden am Bauwerk machen langfristige Lösung erforderlich

Die Brücke in der Höhenstraße ist in die Jahre gekommen und muss erneuert werden. Der Gemeinderat hat deshalb in seiner jüngsten Sitzung den Planungsbeschluss für einen Ersatzneubau gefasst und so den nächsten Schritt eingeleitet.

Die Brücke über die Gleise der Deutschen Bahn in der Höhenstraße wurde zwischen 1971 und 1979 gebaut und im Zuge des viergleisigen Ausbaus der Strecke Bad Cannstatt – Waiblingen für die S-Bahn erweitert. Dabei blieb ein zusätzlicher Brückenpfeiler zwischen den Gleisen erhalten, der nach heutigem Stand der Technik als ungünstig gilt. 1991 und 2014 wurden bereits Instandsetzungsmaßnahmen vorgenommen. 2018 und 2023 wurden weitere Schäden festgestellt. Eine ergänzende Untersuchung im Herbst 2024 ergab zudem Schäden an den über den Gleisen liegenden Kappen, die bei einem Versagen auf die Gleise hätten stürzen können. Aus Sicherheitsgründen wurde deshalb ein Fahrbahnprallschutz installiert, die Fahrbahn eingengt und die zulässige Geschwindigkeit für die Überfahrt von 50 auf 30 Kilometer pro Stunde reduziert.



Die sanierungsbedürftige Brücke wird neu gebaut.

Foto: Knopp

Gemeinsam mit einem Ingenieurbüro wurden drei Varianten zur Instandsetzung der Brücke untersucht: ein Ersatzneubau (Variante 1), eine Überbauerneuerung auf bestehenden Unterbauten (Variante 2) und eine grundlegende Instandsetzung des Bauwerks (Variante 3). Neben den Baukosten wurden unter anderem Fördermöglichkeiten, Risiken, Ingenieurbauaspekte, Verkehrsführung sowie der zeitliche und logistische Ablauf bewertet. „Die eindeutige Empfehlung der Fachleute ist, neu zu bauen“, erklärte Baubürgermeisterin Beatrice Soltys.

Die empfohlene Variante 1 sieht einen kompletten Ersatzneubau der Brücke ohne Pfeiler im Gleisbereich vor, was künftige Prüfungen und Unterhaltungsarbeiten erleichtert. Zudem kann der Ersatzneubau aus dem Förderprogramm für kommunalen Straßen- und Brückenbau mitfinanziert werden.

Mit dem Planungsbeschluss startet nun die ausführliche Planungsphase, in deren Verlauf unter anderem Bestandsvermessungen, Bauwerks- und Schadstoffuntersuchungen sowie umfangreiche Abstimmungen mit der Deutschen Bahn

erfolgen. Parallel werden Genehmigungsverfahren vorbereitet, die Bauvorlageberechtigung bei der Deutschen Bahn eingeholt und ein Vergabeverfahren für die Beauftragung eines Ingenieurbüros mit der Brückenplanung aufgesetzt. Nach heutigem Stand ist vorgesehen, dass die eigentliche Bauausführung in etwa vier bis fünf Jahren beginnen kann. „Wir werden Sie mitnehmen und regelmäßig auf dem Laufenden halten“, sagte Soltys.

Ralf Holzwarth (FW/FD) appellierte in der anschließenden Aussprache, dass sich die Verwaltung trotz der Vorlaufzeit bereits Gedanken über die Verkehrsführung in der Übergangszeit machen sollte. Marcus Hofmeister (CDU) forderte ebenfalls, rechtzeitig an einem Verkehrskonzept zu arbeiten, falls die Brücke doch früher als geplant nicht mehr befahrbar sein sollte. Von einer „dauerhaft tragfähigen Lösung“ sprach Sara Schmalzried (Grüne). Sie bat darum, fortlaufend weitere Förderprogramme für den Bau zu prüfen. Die Brücke nach 50 Jahren zu erneuern und nicht nur zu sanieren, sei am sinnvollsten, meinte Dr. Birgit Berg (SPD).

Stirnband mit Norwegermuster

Norwegermuster sind gar nicht so schwierig – zumindest, wenn sie gemeinsam bei kleiner Bewirtung im schönen Ambiente des Fellbacher Stadtmuseums, Hintere Straße 26, gestrickt werden.

Unter fachlicher Anleitung von Jens Göhrts aus dem Fellbacher Wolleladen „StrickMit“ entsteht in kleiner Gruppe an zwei aufeinander aufbauenden Abenden jeweils Montag, 15. und 22. Juni, von 18.30 bis 21.30 Uhr, ein Stirnband mit Norwegermuster. Anfänger dürfen sich gerne auch an ein Stirnband ohne Muster wagen. Zwei Knäuel Wolle in den Lieblingsfarben sind im Vorfeld bei „StrickMit“, Hirschstraße 1, zu besorgen, wo vergünstigte Pakete für die Teilnehmenden bereitliegen.

Eintrittskarten für die beiden Abende des Workshops zum Preis von 20 Euro (inklusive der kleinen Bewirtung) gibt es im Vorverkauf beim i-Punkt Fellbach, Marktplatz 2, 70734 Fellbach, Telefon 0711/580058, E-Mail i-punkt@fellbach-tourismus.de.

Neues Format für die Jugendbeteiligung

Schülermitverantwortungen und Jugendgemeinderat im Gespräch

Mit viel Engagement, Offenheit und neuen Ideen lud der Fellbacher Jugendgemeinderat vergangene Woche erstmals zum Format „SMV x JGR Connect“ in den Großen Saal des Rathauses ein. Die Idee hinter der Veranstaltung: den Austausch zwischen den Schülermitverantwortungen (SMV) der Schulen und dem Jugendgemeinderat stärken, gemeinsame Anliegen sichtbar machen und Jugendliche noch besser miteinander vernetzen.

Begrüßt wurden die Teilnehmenden durch den Ersten Bürgermeister Johannes Berner. In seiner Ansprache würdigte er das Engagement der Jugendlichen mit den Worten: „Ihr habt in eurem Alter schon zwei wichtige Sachen bewiesen: Verantwortung und Mut.“

Im gemeinsamen Austausch wurde schnell deutlich, welche Themen Jugendliche besonders beschäftigen. Dazu gehörten unter anderem saubere sanitäre Anlagen an den Schulen, bessere Aufenthaltsmöglichkeiten sowie der Wunsch nach

attraktiven Bolz- und Freizeitplätzen für junge Menschen.

Auch Stadtjugendreferentin Kathrin Novak war sich sicher, dass das Format „sichtbare Folgen hinterlassen wird“ und künftig wiederholt stattfindet. Die Vorsitzende des Fellbacher Jugendgemeinderats, Yara D'Addeo, zeigte sich begeistert vom

gelingen Austausch: „Es war eine super Veranstaltung. Es war sehr produktiv.“

Besonders der direkte Kontakt zwischen SMVen und Jugendgemeinderat habe gezeigt, wie wichtig Vernetzung und gemeinsame Ideen für eine starke Jugendbeteiligung sind.



Der Jugendgemeinderat traf sich mit den Schülermitverwaltungen der Stadt zu einem ersten Gespräch.

Foto: JGR

Zum 100. Geburtstag Ingeborg Bachmanns

Nina Kunzendorf und Wolfram Koch lesen aus ihrem Briefwechsel mit Max Frisch

Einen krönenden Höhepunkt in der Reihe „Künstlerpaare-Beziehungskunst“ der Kulturgemeinschaft Fellbach bietet am Donnerstag, 25. Juni, um 19 Uhr im Uhlandsaal der Schwabenlandhalle eine mit Nina Kunzendorf und Wolfram Koch prominent besetzte Lesung aus dem Briefwechsel zwischen Ingeborg Bachmann und Max Frisch, der Einblicke in die leidenschaftliche und ambivalente Beziehung der beiden Schriftsteller gewährt. Die eigens für Fellbach konzipierte Veranstaltung ist ein Beitrag exakt zum 100. Geburtstag der Dichterin.

Einführungsvortrag von Barbara Wiedemann

Einen Einführungsvortrag hält um 18.30 Uhr die Herausgeberin Barbara Wiedemann aus Tübingen. Sie ist Literaturwissenschaftlerin mit einem Forschungsschwerpunkt u.a. bei Paul Celan. Einlass ist um 18.15 Uhr.

Die schon zu ihrer Zeit verehrten Autoren hatten sich am 3. Juli 1958 in Paris persönlich kennen und lieben gelernt. Von ihm waren gerade der Roman „Homo Faber“ und das Theaterstück „Biedermann und die Brandstifter“ erschienen, von ihr das Hörspiel „Der gute Gott von Manhattan“ produziert worden. Sie war zu dem Zeitpunkt 32, er 47 Jahre alt und hatten wechselnde Liebeserfahrungen, er eine Ehe hinter sich. Im März 1963 trennten sie sich, nachdem Frisch eine neue Liebe gefunden hatte. Bachmann war tief verletzt, obwohl sie selbst in der von beiden vereinbarten „offenen Beziehung“ Affären u.a. mit Hans

Magnus Enzensberger eingegangen war. Literarische Spuren der Beziehung Bachmann-Frisch finden sich in „Mein Name sei Gantenbein“ und Bachmanns späterem Werk „Malina“, in dem sie verschlüsselt mit Frisch abrechnete, was lange die Rezeption und Deutung des Paares bestimmte.

Bachmann hatte die Briefe Frischs an sie vernichtet, er jedoch sowohl ihre Briefe als auch Kopien seiner eigenen Briefe aufbewahrt, so dass nach Ablauf gesetzlicher Fristen und unter Zustimmung der Erben eine Edition der umfangreichen Korrespondenz möglich wurde.

„Wir haben es nicht gut gemacht“ – mit einem Zitat von Max Frisch betitelt – erschien das 300-Briefe-Werk im November 2022 und galt als literarische Sensation, weil es mit vielen Mythen und Legenden aufräumte und ein neues Licht auf die außergewöhnliche Liebe warf. Spannend zu lesen ist die Sammlung nicht nur als intimes Dokument der Höhen und Tiefen einer scheiternden Beziehung, sondern auch als literarisches Meisterwerk, in dem die Literaten sprachlich und stilistisch auf der Höhe ihrer Kunst formulieren. „Ein Geschenk an alle Literaturliebhaber“ kommentierte der Spiegel, „Ein gewaltiges Schauspiel...“ so Thea Dorn im „Literarischen Quartett“.

Der dramatische Dialog in Briefen – zwischen Anziehung und Abstoßung, Verlangen und Verletzung – lässt Spannung erwarten, wenn er von Nina Kunzendorf und Wolfram Koch zum Leben erweckt wird. Bekannt durch Film und Fernsehen,



Wolfram Koch

Foto: Dyba



Nina Kunzendorf

Foto: Mittelman

sind sie großartige Theaterdarsteller und Sprecher.

Wolfram Koch ist derzeit in verschiedenen herausfordernden Rollen an großen deutschen Bühnen unterwegs. Der Grimme-Preisträger (für „Dead Man Working“ 2017) war 2015 für seine Rolle in „Warten auf Godot“ mit dem Gertrud-Eysoldt-Preis ausgezeichnet worden. In Fellbach überzeugte er vor zwei Jahren mit einer eindrücklichen Lesung der „Verwandlung“ von Franz Kafka.

Nina Kunzendorf ist erstmals in Fellbach zu Gast. Mit ihrer unverwechselbaren Stimme schien sie der Kulturgemeinschaft bestens geeignet, die Rolle der charismatischen Ingeborg Bachmann zu übernehmen. 1971 in Mannheim geboren, studierte sie an der Schauspielschule Hamburg und gehörte drei Jahre lang zum Ensemble der renommierten Kammerspiele München, bevor

sie einem breiten Publikum durch Film- und Fernsehrollen bekannt wurde. Sie spielte profilierte Hauptrollen in Filmen u.a. von Regisseuren wie Jo Baier, Matti Geschonneck und Niki Stein und wurde vielfach ausgezeichnet. Die Arbeit als Tatort-Kommissarin von Frankfurt legte sie 2012 nach fünf Folgen auf eigenen Wunsch nieder. Als Ermittlerin in der etwas anderen Kriminal-Serie „Spuren“ des SWR überzeugte sie 2025 auf der ganzen Linie. Beim Filmfest München, das einen Tag nach der Lesung in Fellbach beginnt, feiern zwei Filme Weltpremiere, in denen Nina Kunzendorf größere Rollen verkörpert: „Im Spiegel meiner Mutter“ sowie „Die kleinen und die großen Lügen“.

Tickets für 19 Euro (ermäßigt 6 Euro) gibt es im Vorverkauf beim i-Punkt Fellbach, Tel. 0711 5851-790, Restkarten an der Abendkasse. Die Plätze sind nummeriert.

Durch die Fjorde in die Arktis

Live-Multivision über Norwegen von Reiner Harscher

Farbenfrohe Küstenstädte wie Ålesund und Trondheim, berühmte Fjorde und die wildromantischen Lofoten: Live moderiert und auf großer Leinwand zeigt der Fotograf und Filmer Reiner Harscher am Dienstag, 9. Juni, 19 Uhr im Fellbacher Rathaus, Marktplatz 1, Bilder und Filme, Geschichten und beeindruckende Luftaufnahmen seiner Reise durch Norwegen.

Das imposante Nordland bereiste Reiner Harscher mit Schiffen der Hurtigruten, mit Wohnmobil und Zelt. Die Mitternachtssonne im Sommer und die magischen Nord-

lichter verzaubern das Fjordland gleichermaßen. Wo Lappland im Meer endet, entfaltet sich die Natur an steilen Felsen in üppiger Form, zieht Papageitaucher, Tölpel und Lummen an. In der einsamen Welt aus Eis, die sich von Spitzbergen aus Richtung Nordpol erstreckt, kalben die Gletscher. Hier jagt der König der Arktis: der Eisbär.

Karten zum Preis von 10 Euro, ermäßigt 5 Euro, gibt es im Vorverkauf beim i-Punkt Fellbach, Marktplatz 2, 70734 Fellbach, Telefon 0711 580058, E-Mail i-punkt@fellbach-tourismus.de.



Bilder aus Norwegen zeigt Reiner Harscher.

Foto: Harscher

Blumenkranz für Midsommar-Tanz

Wenn Midsommar und Fête de la musique verschmelzen, feiert Fellbach den längsten Tag des Jahres 2026. In schöner Tradition beleben Fellbacher Musiker und Ensembles am Sonntag, 21. Juni, von 15 bis 20.30 Uhr die Plätze rund ums Rathaus mit ihrem Instrument und ihrer Stimme. In Schweden ist Midsommar nach Weihnachten das zweitgrößte Fest. Im Europäischen Kultursommer Fellbach findet an diesem Tag von 17 bis 18 Uhr fauf dem Guntram-Palm-Platz der große gemeinsame Tanz um den Mittsommerbaum statt, begleitet von Nyckelharpa, Akkordeon und Klarinette. Traditionell schmücken dabei bunte Blumenkränze die Köpfe der Tanzenden. Daher laden Kulturamt und Stadtgärtnerei von 15 bis 17 Uhr dazu ein, auf der Kirchhofstraße an langen Tischen Blumen und Bänder zu Kränzen zu winden. Mitmachen ist auch spontan möglich, zur besseren Planung wird jedoch um eine Anmeldung bis 15. Juni unter kulturamt@fellbach.de gebeten. Pro Kranz wird ein Unkostenbeitrag von 5 Euro erhoben.



Zum Midsommartanz gehören Blumenkränze. Foto: PlattformJohnërimagebank.sweden.de

Bestellt und geliefert

Die Kammer-Metaler von Malmzeit über das Metall des Nordens

Anfang der 1990er Jahre brannten in Norwegen Kirchen. Verantwortlich waren Mitglieder der Black-Metal-Szene, die das Christentum vertreiben und heidnische Religionen bzw. den Satanismus an seine Stelle setzen wollten. 2023 gab es in den Nordischen Botschaften in Berlin eine große Ausstellung „Der harte Norden“ über die Metal-Musik und deren herausragende Bedeutung in den nordischen Ländern. Es ist ein weiter Weg vom Untergrundphänomen bis zum nationalen Kulturgut, über den Jörg Scheller und Jochen Neuffer am Freitag vergangener Woche im Jazzkeller der Musikschule berichteten.

2003 starteten der Professor der Kunstgeschichte an der Hochschule der Künste in Zürich (Scheller) und der Ingenieur in der schwäbischen Automobilbranche (Neuffer) das Projekt „Malmzeit“ und bereichern die an Subgenres nicht gerade arme Heavy Metal-Musik um eine neue Farbe. „Kammer-Metal“ nennen die Beiden ihr Bandkonzept. Lack und Leder sind ihre Sache nicht. Sie tragen Anzug, spielen im Sitzen, trinken weder Bier noch Whisky, sondern Tee. Und das in Fellbach aus feinsten Porzellantassen, wie Scheller anerkennend feststellte. Sonst stellen ihnen ihre Gastgeber schon einmal selbstgetöpferte, dickwandige Becher hin.

Malmzeit sind ein „Heavy Metal-Lieferservice“. Sie beliefern private Feiern wie Geburtstage, Konfirmationen oder Begräbnisse, Firmenanlässe wie Richtfeste oder Jubiläen oder auch einmal Vernissagen mit Metal-Konzerten on demand. Das Fellbacher Kulturamt hatte anlässlich des Europäischen Kultursommers um ein Konzert mit Erläute-



Metal mal anders präsentierten Malmzeit.

Foto: Knopp

rungen zum nordischen Heavy Metal gebeten. Und Malmzeit kamen diesem Lehrauftrag nach – stets mit einem gewissen Augenzwinkern. So erfuhren die rund 50 Besucher etwas über die Korrelation der Dichte an Heavy Metal-Bands in den Gastländern des Kultursommers und des Index der Pressefreiheit, in dem die nordischen Länder traditionell vorne liegen. Die Schwester im Geiste des schwedischen Heavy Metal wurde vorgestellt – Pipi Langstrumpf, die sich um Konventionen nicht kümmert und für Freiheit und Anarchie steht. Aber auch merkwürdige Phänomene der jüngeren Vergangenheit wurden beleuchtet, die deutlich machen, dass Heavy Metal wohl endgültig im Mainstream angekommen ist. Es gibt Heavy Metal-Strickmeisterschaften und Heavy Metal-Kreuzfahrten.

Natürlich wurde nicht nur geredet. Malmzeit ist schließlich eine Band. Und abgesehen von den äußeren Umständen tatsächlich Me-

tal-tauglich. Es gibt den typisch kehligen Gesang zu hören, dazu lässt Scheller den Bass wummern und Neuffer trägt Gitarrenriffs bei. Schlagzeugbeats liefert der Computer. Die Konzertlautstärke bleibt dabei immer Trommelfell-freundlich.

Zum Bandkonzept gehört, dass Malmzeit ausschließlich Songs über Wetter- und Klimathemen spielen. Die Songs tragen Titel wie „Celsius“ oder „Below Zero“. Die Themenauswahl ist dann, wie Scheller meint, doch schon wieder Metal-typisch. Songs über die Apokalypse gehören schließlich zum Standard – und in Zeiten des fortschreitenden Klimawandels... Der Song „Winckelsun“ ist dem deutschen Archäologen und Schriftsteller Johann Joachim Winckelmann gewidmet. Der Aufklärer vertrat die These, dass es den alten Griechen wegen der klimatischen Gegebenheiten möglich war, idealschöne Kunst zu schaffen. Kein Wunder also, dass Heavy Metal im Norden so groß wurde.

Jenseits des Horizonts

Klavierrezital mit Stanislav Dimitrov

Nordische Klaviermusik von Gade, Stenhammar und Grieg lässt der Fellbacher Pianist Stanislav Dimitrov erklingen. Am Donnerstag, 11. Juni, um 20 Uhr ist der mehrfach ausgezeichnete Musiker mit einem Konzert im Rahmen des Europäischen Kultursommers im Rathaussaal zu Gast.

Der aus Bulgarien stammende Pianist studierte an der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart bei Prof. Frie-

de-mann Rieger und erhielt wichtige künstlerische Impulse durch die Teilnahme an Meisterkursen bei international renommierten Pianist:innen. Als Konzertpianist ist Stanislav Dimitrov europaweit zu hören, sowohl in Solorezitalen als auch mit Orchester als Solist und in kammermusikalischen Besetzungen. Der Preisträger zahlreicher nationaler und internationaler Wettbewerbe ist ein vielseitiger Musiker, dessen Spiel technische Klarheit,

klangliche Differenzierung und musikalische Ausdruckskraft verbindet.

Auf dem Programm stehen Werke von Niels Wilhelm Gade (Klaviersonate e-Moll op. 28), Wilhelm Stenhammar (Drei Fantasien op. 11; Sessommarnätter) und Edvard Grieg (Klaviersonate e-Moll op. 7).

Karten zum Preis von 18 Euro (ermäßigt 9 Euro) gibt es im Vorverkauf beim i-Punkt Fellbach, Marktplatz 2, Tel. 0711 580058, E-Mail: i-punkt@fellbach-tourismus.de.



Stanislav Dimitrov

Foto: privat

Wie ein Verein junge Menschen in die Politik bringt

Fellbacher Verein JugendGoesZukunft wächst über die Stadtgrenzen hinaus

Junge Menschen wollen politische Prozesse nicht nur beobachten, sie wollen dabei sein und ihre Zukunft mitgestalten. Genau das ist das Ziel von JugendGoesZukunft e.V.: Der 2024 in Fellbach gegründete Verein setzt sich dafür ein, Jugendlichen mehr Teilhabe in der Gesellschaft und auf politischer Ebene zu ermöglichen. Mittlerweile engagieren sich junge Menschen aus dem Rems-Murr-Kreis und darüber hinaus parteiunabhängig für ihre Interessen und wirken als Schnittstelle zwischen Institutionen, Verwaltungen und Jugendorganisationen.

Gegründet wurde der Verein von Sara Schmalzried aus Fellbach und ihren Mitstreitern. Unterstützt wurde das Team von der gemeinnützigen gGmbH JoinPolitics, die politische Talente fördert und auf ihrem Weg begleitet. Für Sara Schmalzried war diese Förderung eine wichtige Chance: „Die Talentförderung war nicht nur für den Verein, sondern auch für mich persönlich eine große Chance. Durch das vielfältige Programm und das starke Netzwerk von JoinPolitics konnten wir uns bestmöglich weiterentwickeln“, sagt sie.

JoinPolitics unterstützt seit 2015 politische Talente, die Lösungen für zentrale gesellschaftliche Fragen entwickeln und umsetzen wollen. Ziel ist es, engagierte und umsetzungsstarke Persönlichkeiten zu



Die Teilnehmer des Bootcamps von Join Politics mit Politikstrategie und Kampagnenberater Julius Van der Laar (Hinten). Foto: privat

stärken, sie miteinander zu vernetzen und ihnen Impulse für wirksames politisches Handeln zu geben.

Sara Schmalzried gehörte zu sieben bundesweit ausgewählten Talenten, die ein Jahr lang gefördert wurden. Neben ihr nahmen Bürgermeister- und Landtagskandidaten sowie weitere Initiativen am Programm teil. Das Förderangebot umfasste unter anderem zwei Bootcamps in Berlin, Masterclasses mit Experten, Workshops sowie Mento-

ring und Coaching. Hinzu kam der Zugang zu einem deutschlandweiten Netzwerk aus Politik und Gesellschaft.

„Was JoinPolitics für mich besonders macht, ist die echte Überparteilichkeit. Trotz unterschiedlicher politischer Hintergründe sind in unserer Kohorte enge Freundschaften entstanden, die mich auch über die Förderphase hinaus begleiten“, so Schmalzried. Auch der Verein JugendGoesZukunft hat sich durch

die Förderung weiterentwickelt. Bis heute wurden 40 Projekte und Veranstaltungen gemeinsam mit Vereinen, Institutionen und Kommunalverwaltungen umgesetzt. Mehr als 100 ehrenamtliche Jugendliche zwischen 13 und 24 Jahren engagieren sich inzwischen im Verein. Aktuell arbeitet das Team daran, zusätzlich hauptamtliche Strukturen aufzubauen.

Seit Anfang 2026 liegt ein besonderer Schwerpunkt auf der Jugendbeteiligung im ländlichen Raum. Der Verein möchte Kommunen dabei unterstützen, junge Menschen stärker einzubinden und Beteiligung vor Ort zu erleichtern. In Baden-Württemberg verpflichtet § 41a der Gemeindeordnung Kommunen dazu, Jugendliche bei sie betreffenden Themen angemessen zu beteiligen. Gerade kleinere Gemeinden stoßen dabei jedoch häufig an personelle und finanzielle Grenzen. Genau dort setzt JugendGoesZukunft an.

Inzwischen wächst der Verein auch über den Rems-Murr-Kreis hinaus. In den Landkreisen Ludwigsburg, Göppingen, Böblingen und Esslingen gibt es bereits eigene Teams und Strukturen. Langfristig verfolgt JugendGoesZukunft das Ziel, Jugendbeteiligung im ländlichen Raum Baden-Württembergs flächendeckend zu stärken und auszubauen.

Rems-Murr-Kreis setzt Hagelabwehr fort

Schutzkonzept bis 2028 gesichert – Landkreis Reutlingen beteiligt sich

Der Rems-Murr-Kreis hält an der Hagelabwehr in der Region Stuttgart fest. Der Beirat Hagelabwehr hat jetzt beschlossen, den Schutz für den Zeitraum von 2027 bis 2031 mit zwei Flugzeugen fortzuführen – allerdings mit verändertem Einsatzgebiet und flexibleren Einsatzzeiten. Die Finanzierung für 2027 und 2028 ist bereits gesichert.

Hintergrund der Neuausrichtung sind die angespannte Lage im Weinbau, der Wegfall einzelner Finanzierungspartner sowie Überlegungen im Zuge der Haushaltskonsolidierung. Mit der nun gefundenen Lösung bekennt sich der Kreis nach eigenen Angaben erneut klar zur Unterstützung von Wengertern und Obstbauern.

Zur Debatte standen zwei Varianten. Eine davon sah ein verkleinert

tes Schutzgebiet mit nur einem Flugzeug vor, nachdem die Landkreise Ludwigsburg und Heilbronn sowie zahlreiche Finanzierungspartner aus dem Weinbau ihre Beteiligung beendet haben. In diesem Fall wäre der Schutz auf den Großraum Stuttgart und den Rems-Murr-Kreis begrenzt worden.

Am Ende entschied sich der Beirat für ein angepasstes Konzept mit zwei Flugzeugen. Neu einbezogen wird der Landkreis Reutlingen, der für 2027 und 2028 jeweils 50 000 Euro für die Hagelabwehr zusagt hat. Aus Kostengründen soll in den hagelärmeren Monaten von 1. bis 31. Mai sowie von 16. August bis 15. September nur ein Flugzeug eingesetzt werden. Zwischen dem 1. Juni und dem 15. August stehen in der Hauptsaison zwei Maschinen für die

Hagelabwehr bereit.

Landrat Dr. Richard Sigel, der auch Vorsitzender des Beirats ist, sprach von einem „starken Signal“ für den Schutz landwirtschaftlicher Flächen und Weinberge. Durch die Kooperation mit Reutlingen könne das Schutzgebiet nach Südwesten erweitert und Hagelwolken bereits vor dem Eintritt in die Region Stuttgart bekämpft werden. Viele Gewitterzellen zögen aus dieser Richtung in das bisherige Schutzgebiet, so Sigel.

Nach den Einsatzjahren 2027 und 2028 soll das Konzept erneut überprüft werden. Sollte sich Reutlingen ab 2029 nicht weiter beteiligen, könne der Rems-Murr-Kreis nach Ansicht des Beirats dennoch weiterhin mit einem Flugzeug abgesichert werden.

Bücher für Kitas in Fellbach

Gemeinsam Gutes tun: In Kooperation mit der Bildungsregion Rems-Murr-Kreis startet in Fellbach eine Büchersammelaktion für Kindertagesstätten im Landkreis. Viele Haushalte kennen das Problem: Gut erhaltene Kinderbücher, die nicht mehr gelesen werden, füllen die Regale. Genau hier setzt die Aktion an. Bürger sind eingeladen, ihre aussortierten Bücher weiterzugeben – und damit Kindern in Kitas eine Freude zu machen.

Die Initiative schafft Platz im eigenen Zuhause, fördert das Teilen und stärkt den Gemeinschaftsgedanken. Bis 1. Juli können gut erhaltene Kinderbücher an folgenden Sammelstellen abgegeben werden: Stadtbücherei Fellbach, Berliner Platz 5, Stadtteilbücherei Schmiden, Butterstraße 1, Stadtteilbücherei Oeffingen, Hauptstraße 1.

Sitzungskalender

Öffentliche Sitzung des Jugendgemeinderats: Am Mittwoch, 10. Juni, 18.30 Uhr, findet im Rathaus Fellbach, Kleiner Saal, Marktplatz 1, eine öffentliche Sitzung des Jugendgemeinderats statt.

Tagesordnung

1. Verabschiedung der Niederschrift
2. Bolzplatzbegehungen: Austausch mit Herrn Rost (Stiftung Stadtwerke Fellbach) und Frau Pfothenhauer (Tiefbauamt)
3. Planung JGR-Klausur
4. Bericht aus Ausschüssen und Gremien
5. Bericht der AG Fellbacher Herbst
6. Rückblick SMV X JGR Connect
7. Verschiedenes

Bauarbeiten im Innenstadtbereich

In der August-Brändle-Straße werden im Bereich der Hausnummern 2 bis 4 – zwischen der Cannstatter Straße und der Traubenstraße – Setzungen in der Fahrbahn behoben. Die Arbeiten sind von Montag, 1. Juni, bis Mittwoch, 3. Juni, geplant. Während dieser Zeit wird die August-Brändle-Straße in Fahrtrichtung von der Waiblinger Straße zur Cannstatter Straße gesperrt. Grund hierfür ist die Einrichtung einer Einbahnstraße.

Der Anliegerverkehr bleibt bis zur Traubenstraße möglich. Eine Umleitung wird über die Waiblinger Straße, Vordere Straße und Cannstatter Straße ausgeschildert.

Fußgänger sind von den Einschränkungen nicht betroffen und können den Bereich weiterhin passieren.

Kreative Workshops in den Ferien

Auch 2026 lädt das Sommeratelier „TU DU“ im Unteren Remstal wieder zum kreativen Mitmachen ein. Volkshochschule, Kunstschule und Musikschule bieten gemeinsam ein vielfältiges Workshop-Programm für Anfänger und Fortgeschrittene. Das Angebot umfasst Kurse in Schreiben, Fotografie, Bildender Kunst, Musik und Bewegung – von Malerei und Siebdruck bis hin zu Cajón, Bluesharp, Jonglage und Hatha Yoga. Erfahrene Dozenten begleiten die Teilnehmenden beim Ausprobieren, Vertiefen und Weiterentwickeln ihrer Fähigkeiten. Weitere Informationen gibt es auf www.vhs-unteres-remstal.de.

Erweiterte Rauchverbote in öffentlichen Bereichen

Die Landesregierung Baden-Württemberg hat das Nichtraucherschutzgesetz umfassend modernisiert. Mit Inkrafttreten der neuen Regelungen zum 1. Juni 2026 gelten künftig erweiterte Rauchverbote in zahlreichen öffentlichen Bereichen.

Mit der Neufassung des Gesetzes wird der Schutz der Bevölkerung vor den Gefahren des Passivrauchens und den gesundheitlichen Gefahren durch Aerosole und Dämpfe, die durch die Benutzung von E-Zigaretten, E-Shishas, Tabakerhitzern und Wasserpfeifen (Dampfprodukte) sowie ähnlichen Produkten hervorgerufen werden weiter gestärkt. In folgenden Bereichen ist das Rauchen, sowie die Benutzung von Dampfprodukten und ähnlichen Produkten, unabhängig von den darin verbrauchten Erzeug-

nissen, ab 1.6.2026 verboten:

- Straßenbahnhaltestellen und Bushaltestellen des öffentlichen Personennahverkehrs
- Einrichtungen und Bereiche für Kinder- und Jugendliche (z.B. Schulen einschließlich dem Schulgelände)
- Kinderspielplätze
- Freibäder
- Freizeit- und Vergnügungsparks
- Öffentliche Einrichtungen und Behörden

Eine abschließende Auflistung der betroffenen Örtlichkeiten können in § 2 LNRSchG eingesehen werden.

Mit der Änderung des Nichtraucherschutzgesetzes wird das Rauchen auch in Spielhallen und Spielbanken eingeschränkt. Künftig darf nur in vollständig abgetrennten Nebenräumen geraucht

werden. In Gaststätten ist das Rauchen nur in vollständig abgetrennten Nebenräumen oder in reinen Raucherlokalen oder Shisha-Bars zulässig. Ebenso ist das Rauchen in Diskotheken nur in vollständig abgetrennten Nebenräumen erlaubt. Personen mit nicht vollendetem 18. Lebensjahr haben zu den Raucheräumen keinen Zutritt.

Verstöße können mit Bußgeldern von bis zu 200 Euro, bei Wiederholung bis zu 500 Euro geahndet werden. Für Betreiber sind Bußgelder bis zu 6 500 Euro möglich.

Die Bürger werden gebeten, die neuen Vorgaben im öffentlichen Raum zu beachten und insbesondere in Bereichen mit Kindern, Jugendlichen, Schwangeren, alten Menschen und Personen mit chronischen Erkrankungen besondere Rücksicht zu nehmen.

Haushalt für 2026 ist genehmigt

Das Regierungspräsidium Stuttgart hat mit Erlass vom 20.5.2026 – Az: RPS14-2241-35/3/8 die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung der Stadt Fellbach für das Jahr 2026 gemäß § 121 Abs. 2 in Verbindung mit § 81 Abs. 2 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) bestätigt.

Die vom Gemeinderat beschlossene Haushaltssatzung mit ihren Anlagen wurde gemäß § 81 Absatz 2 GemO der Rechtsaufsichtsbehörde am 2.4.2026 vorgelegt. Die Genehmigungspflichtigen Bestandteile

der Haushaltssatzung wurden vom Regierungspräsidium Stuttgart mit Schreiben vom 18.5.2026 genehmigt.

Der Haushaltsplan liegt zur Einsichtnahme bis 2.6.2026 im Rathaus Fellbach, Marktplatz 1, im Foyer (EG) während der üblichen Dienststunden öffentlich aus. Auch nach diesem Datum kann der Haushaltsplan bis zur Bekanntmachung der nächsten Haushaltssatzung eingesehen. Bei Interesse kann man sich an das Kämmereiamt der Stadt Fellbach wenden.

Verkehrserhebung für VEP abgeschlossen

Im Rahmen der Fortschreibung des Verkehrsentwicklungsplans wurden in Fellbach in der vergangenen Woche Verkehrsmessungen durchgeführt. Dafür kamen an insgesamt 21 Kreuzungen Messgeräte zum Einsatz, um aktuelle Verkehrsdaten zu erfassen. Die eingesetzte Kamertechnik arbeitet dabei mit bewusst niedriger Auflösung, sodass weder Gesichter noch Kennzeichen erkennbar sind. Zusätzlich tragen die Entfernung und die Position der Kameras zum Schutz der Persönlichkeitsrechte bei. An einigen ausgewählten Kreuzungen wurde ergänzend eine Kennzeichenerfassung vorgenommen. Diese dient ausschließlich dazu, den sogenannten Durchgangsverkehr zu analysieren, also festzustellen, wie viele Fahrzeuge lediglich durch Fellbach fah-

ren. Auch hierbei gelten strenge Datenschutzvorgaben, wobei die jeweiligen Kennzeichen direkt verschlüsselt verarbeitet werden.

Der Verkehrsentwicklungsplan (VEP) ist ein langfristiges Konzept zur Planung und Abstimmung verschiedener Verkehrsarten wie Auto- und öffentlichem Nahverkehr, um Mobilität, Klimaschutz und die Aufenthaltsqualität in der Stadt nachhaltig zu verbessern.

Die Erhebungen wurden von geschultem Fachpersonal des Unternehmens Mehl Messtechnik durchgeführt. Die Rohdaten verbleiben ausschließlich beim Unternehmen, werden nicht an Dritte weitergegeben und nach Abschluss des Projekts vollständig gelöscht. Nach der Auswertung liegen die Daten nur noch in anonymisierter Form vor.

Leerung der Papiertonnen

Im Entsorgungskalender der Abfallwirtschaft Rems-Murr (AWRM) hat sich bei der Leerung der Altpapier-tonnen in Oeffingen nach Pfingsten ein falsches Datum eingeschlichen. Entgegen der Angaben im gedruckten Kalender werden die Altpapier-tonnen in Oeffingen statt donnerstags erst am Montag, 8. Juni geleert.

Telefonbetrüger schlagen wieder zu

Eine Seniorin aus Haubersbronn wurde am Freitagnachmittag von einem angeblichen Bankmitarbeiter telefonisch kontaktiert. Dieser befragte die Rentnerin nach ihrer familiären Situation, ihrer Wohnlage und schließlich zu ihrer finanziellen Lage. Anschließend teilte er der Frau mit, dass in letzter Zeit in Haubersbronn häufig eingebrochen worden sei und die Polizei ihr Bargeld abholen würde, um es zu sichern. Schließlich übergab die arglose Frau einer Abholerin mehrere tausend Euro Bargeld. Die Frau wurde als etwa 40 Jahre alt, korpulent, mit schulterlangem, offenem Haar, dunkler Teint, osteuropäisches Erscheinungsbild beschrieben. Zeugenhinweise zu der Frau nimmt das Polizeirevier Schorndorf unter Tel. 07181 2040 entgegen.

Präventionshinweise finden sich unter www.polizei-beratung.de/themen-und-tipps/betrug.

Termine - Treffs - Themen

Senioren

Seniorentreff Oeffingen

Schulstraße 14, Oeffingen, Tel. 0711 69337730,

E-Mail: oeffingen@forum-fellbach.de.

Montag, 1. Juni: 14 Uhr Die fünf Esslinger, Schulhof Schillerschule; 14.30 Uhr Kartenrunde, Schlössle; 16 Uhr Seniorenfitness, Gymnastikraum Turn- und Festhalle.

Dienstag, 2. Juni: 9.30 Uhr Mobil & Entspannt, Schlössle.

Mittwoch, 3. Juni: 9.30 Uhr Bewegen statt schönen, Schlössle.

Donnerstag, 4. Juni: 9.45 Uhr Denksport, Schlössle; 16 und 17 Uhr QiGong I und II, Seniorenhaus Hindenburgstraße 15.

Dienstag, 9. Juni: 9.30 Uhr Seniorenbibelkreis, Johanneskirche, Aldinger Straße 3; 11 Uhr Englisch-Schnupperkurs.

Mittwoch, 17. Juni: Wanderung durch das Monbachtal.

Stadt seniorenrat Fellbach e.V

Vorsitzender Thomas Kleine, Blumenstraße 10, Telefon 0157 5630 5900, E-Mail: vorstand@stadt seniorenrat-fellbach.info – immer montags 10 Uhr Bewegungs-Parcour im Park hinter der Alten Schule (Schmidten). Beratung Vorsorgende Papiere und Patientenverfügung: jeden letzten Dienstag und jeden 1. Mittwoch eines Monats im Treffpunkt Mozartstraße mit Terminvereinbarung unter Telefon 0711/5856 7660; dienstags im Schlössle oder Dietrich-Bonhoeffer-Haus mit vorheriger Terminvereinbarung unter Telefon: 07151/167 9350 oder 0172/603 9182.

Treffpunkt Mozartstraße

Mozartstraße 16, Fellbach, Tel. 0711/ 585 676-60,

E-Mail: mozartstrasse@forum-fellbach.de

Montag, 1. Juni: Der Treffpunkt ist geschlossen; 14.15 Uhr Die fünf Esslinger, Haus am Kappelberg.

Dienstag, 2. Juni: Der Treffpunkt ist geschlossen.

Mittwoch, 3. Juni: Der Treffpunkt ist geschlossen

Donnerstag, 4. Juni: Der Treffpunkt ist geschlossen

Freitag, 5. Juni: Der Treffpunkt ist geschlossen

Treffpunkt Schmidten

Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Charlottenstr. 55, Tel. 0711/516 642,

E-Mail: schmidten@forum-fellbach.de.

Montag, 1. Juni: 10 Uhr Yoga auf dem Stuhl; 14 Uhr Spiele-Café: Gesellschaftsspiele; 14 Uhr Spielerunde mit Skat und Binokel; 15 Uhr Gymnastik im Sitzen, Seniorenhaus „Alte Schule“, Fellbacher Straße 40.

Dienstag, 2. Juni: 10 Uhr Die fünf Esslinger, Stadtteilplatz Seniorenhaus „Alte Schule“, Fellbacher Str. 40; 14 Uhr Beratung: Vorsorgendepapiere, telefonische Terminvereinbarung: 07151 16 79 350 oder 0172 60 39 182; 15 Uhr „Streuobstwiesen, eine wertvolle Kulturlandschaft“ Bildvortrag von Dr. Gerda Vistorin, Bewirtung ab 14 Uhr.

Donnerstag, 4. Juni: Der Treffpunkt ist geschlossen.

Heimat und Welt

Aquarien und Vogelfreunde Fellbach

www.aquarien-vogelfreunde-fellbach.de Vom 3. April bis 3. Oktober ist die Freilandanlage im Haldenbach geöffnet. Immer Sonn- und Feiertags von 11 bis 19 Uhr; Bewirtung mit Leckerem vom Grill, kühlen Getränken und Eis.

Digital-Cafe Oeffingen

Jeden Dienstag von 10 bis 12 Uhr im Bürgerbüro Oeffingen, Schulstraße 1. Das Digital-Café unterstützt ältere Menschen dabei, digitale Geräte selbstständig zu nutzen. Es gibt Hilfe und Anleitung in einem ruhigen Rahmen.

Anmeldung optional per E-Mail: digitalcafe@r-ci.de

Förderverein Besinnungsweg

Für Gruppen ab fünf Personen können Führungen (auch mit Weinprobe) nach Vereinbarung stattfinden, Info und Anmeldung unter Telefon 0711/ 3426 4697 oder E-Mail: besinnungsweg-fellbach@t-online.de.

Jahrgangs 1934-35 Schmidten

Mittwoch, 3. Juni: 12 Uhr Mittagessen, Weinstube Hirsch im Schnitzbiegel.

Jahrgang 1938/39

Donnerstag, 11. Juni: 12 Uhr Stammtisch im Zoey, Schillerstr. 30.

Landfrauen Fellbach

Mittwoch, 10. Juni: 19.30 Uhr Vortrag „Hülsenfrüchte – verschiedene Linsen – Alblinsen – Feuerbohnen und Schwabenbohnen“, Unkostenbeitrag 5 Euro, Neue Kelter, Kappelbergstr. 48.

NABU-Fellbach

NABU-Zentrum Hönle-Ranch, Hofackerstraße 22, Tel. 0711 9932 2122, www.nabu-fellbach.de

Mittwoch, 3. Juni: 19.30 Uhr Monatstreff für alle Naturschutzinteressierten, Treffpunkt: Hönle-Ranch, NABU-Zentrum.

Sonntag, 14. Juni: 14 Uhr Insektenzählen für alle Interessierten, Treffpunkt NABU-Zentrum Hönle-Ranch.

Naturfreundehaus

Im Röhrach 1, 70374 Fellbach, Tel: 0711 589 475, www.naturfreunde-fellbach.de Das NaturFreundeHaus ist am Wochenende geöffnet, samstags 14 bis 19 Uhr und sonntags 11 bis 17 Uhr.

Tagesessen am Wochenende: gemischtes Gulasch mit Reis und vegetarisch Reis mit Gemüse.

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Fellbach

Zeppelinstraße 18, Fellbach, Tel. 0711/512573

Donnerstag, 28. Mai: 18 Uhr Monatstreff im Vereinszimmer, Neue Straße 14.

Politik und Parteien

Bündnis 90/DIE GRÜNEN Gemeinderatsfraktion Telefonsprechstunde

Montag, 1. Juni: 12 bis 13 Uhr Stadträtin Beate Wörner, Tel. 0711 624 864, E-Mail: mail@beatewoerner.de.

Donnerstag, 4. Juni: 15 bis 17 Uhr Stadträtin Sara Schmalzried, Tel. 0152 3845 5562, E-Mail: sara.schmalzried@web.de

SPD Fellbach

Mittwoch, 10. Juni: 19 bis 20 Uhr Stadtrat Hans-Peter Krause, Tel. 0711 57 81 634.

Fellbacher Stadtmacher

Montag, 1. Juni: 18 bis 19 Uhr Stadtrat Jörg Schiller, Tel. 0711 5170 187.

Gesang und Musik

Concordia Schmidten

www.concordia-schmidten.de, Chorproben im Feuerwehrhaus in Schmidten, Gotthilf-Bayh-Str. 38, Tel: 0172 710 6649, Proben: dienstags Rock-&Popchor SingOut 19.30 Uhr; freitags Frauenchor 18.30 Uhr, Gemischter Chor 19.30 Uhr, Männerchor 20.15 Uhr.

Fellbacher Kammerorchester

www.fellbacher-kammerorchester.de Proben jeden Dienstag von 20 bis 22.00 Uhr, Musikschule, Guntram-Palm-Platz 2. **Gospelchor Joy and Light** Proben im Paul-Gerhardt-Haus, August-Brändle-Straße.

Chorproben mittwochs um 20 Uhr.

1. Handharmonika-Club Fellbach e.V.

Schorndorferstraße 33, Fellbach, www.hhc-fellbach.de; E-Mail: info@hhc-fellbach.de.

Proben: 1. Orchester montags 20 Uhr; Hobbyorchester freitags 20 Uhr, beide in der Musikschule Fellbach; Schülerorchester freitags 16.45 Uhr; Ensemble freitags 19 Uhr, beide Schorndorferstraße 33.

Internationaler Chor Fellbach

Hermann-Löns-Weg 3, Tel. 0711/580 918, www.internationaler-chor-fellbach.de Proben immer dienstags 19.45 in der Musikschule, Raum 13 im ersten OG, nur während der Schulzeit.

Kantorei Fellbach

Proben im Paul-Gerhardt-Haus, August-Brändle-Straße
Minikantorei I (Kindergartenalter) immer mittwochs 15 Uhr; kleine Kantorei (Grundschulalter) immer mittwochs 15.45 Uhr; Minikantorei II (Kindergartenalter) immer donnerstags

Liederkrantz Oeffingen 1836 e.V.

Tel. 0177 227 6960, www.liederkrantz-oeffingen.de, Chorproben im Feuerwehrgerätehaus, Geschwister-Scholl-Straße 20. Chorproben, traditioneller „Liederkrantz-Chor“ dienstags 18 bis 19 Uhr und moderner Chor „Sing a Song“, donnerstags 20 bis 21.30 Uhr.

Musikverein LYRA Schmidten

Gotthilf-Bayh-Straße 38, Schmidten, www.lyra-schmidten.de Probe Großes Blasorchester mittwochs 19.30 Uhr; Proben Vororchester mittwochs 17 Uhr, Proben Jugendorchester mittwochs 18 Uhr; Feuerwehrgerätehaus Schmidten.

Philharmonischer Chor

Chorzentrum, Schillerstraße 26, Tel. (0711) 58 05 75. www.philharmonischerchor.de jeden Montag 19 bis 20 Uhr Frauenchor, 20.15 bis 21.30 Uhr gemischter Chor, dienstags 19.30 bis 21.30 Uhr gemischter Chor opus7, donnerstags 18.30 bis 19.45 Uhr Junger Chor.

Senioren-Männerchor „Spätlese“

Singchor Fellbach

Probe im Franziskusheim, Tainer Straße 10, 70734 Fellbach
Chorprobe immer donnerstags von 19.45 bis 21.45 Uhr
www.singchor-fellbach.de

Stadtkapelle Fellbach

Traubenstraße 32, www.stadtkapelle-fellbach.de – Probe Großes Blasorchester dienstags 19.30 Uhr; Probe Jugendkapelle dienstags 18 Uhr, Musikschule Fellbach.

Kunst und Künstler

StadtMuseum Fellbach

Hintere Straße 26, Öffnungszeiten Di bis So 14 bis 18 Uhr

bis 11. Oktober: Einfach gut – Dänisches Design.

Galerie der Stadt Fellbach

Marktplatz 4, Öffnungszeiten Di bis So, 14 bis 18 Uhr

bis 27. Juli: LEGO-Lese-Café.

Orfeo-Kino

Butterstraße 1, Schmidten; Kartentelefon 0711 616812

Kinoprogramm von Samstag, 30. Mai, bis Freitag, 5. Juni.

„Superkräfte mit Köpfchen“: Sa und So 14.30 Uhr.

„Der verlorene Mann“: Sa bis So 17 Uhr, Mo bis Mi 20.15 Uhr.

„Nachbeben“: Sa 19.30 Uhr, So 19.30 Uhr (OmU), Mo und Di 18 Uhr.

„Frida Kahlo“: Mi 18 Uhr (OmU).

„Folktales“: Do 19.30 Uhr (OmU).

„Petersson und Findus“: Fr 14.30 Uhr.

„Der Teufel trägt Prada 2“: Do und Fr 19.15 Uhr.

„Ein Münchner im Himmel – Der Tod ist erst der Anfang“: Fr 16.45 Uhr.

VHS aktuell

Zweigstelle Fellbach, Eisenbahnstraße 23, Tel. (0 71 51) 95 88 00, www.vhs-unteressremstal.de

Montag, 8. Juni: 16 bis 17.30 Uhr Elektrotechnik II Zx05, Eisenbahnstr. 23, Jugendtechnischschule.

Mittwoch, 10. Juni: 15 bis 17 Uhr Geschicklichkeitsspiel „Rennstrecke“, Jugendtechnischschule, Eisenbahnstr. 23, vhs.

Donnerstag, 11. Juni: 18 Uhr Strudel: Füllung mit frischem Gemüse und Obst aus regionaler Herkunft, Eisenbahnstr. 23, vhs, Lernküche; 18 bis 18.45 Uhr After-Work Yoga, online.

Freitag, 12. Juni: 14 bis 17.15 Uhr iPhone und iPad ohne Eile, Eisenbahnstr. 23, vhs.

Stadtanzeiger auf dem Smartphone

Schon seit längerer Zeit kann der Fellbacher Stadtanzeiger auch online auf der Homepage der Stadt Fellbach www.fellbach.de abgerufen und gelesen werden. Seit kurzem auch als E-Paper zum Blättern.

Nun gibt es auch die Möglichkeit, ihn direkt auf dem Smartphone oder Tablet abzurufen – jederzeit, übersichtlich und benutzerfreundlich. Denn der Fellbacher Stadtanzeiger ist jetzt auch über die Heimat Bote-App des NAK-Verlags abrufbar. Die App steht auf den Appstores von Google und Apple kostenlos zum Download zur Verfügung. Unter Einstellungen dann in der Liste der vertretenen Gemeinden den Haken bei Fellbach setzen und schon erscheint beim Starten der App die aktuelle Ausgabe des Fellbacher Stadtanzeigers auf dem Bildschirm. Auch ältere Ausgaben sind abruf- und downloadbar.

Termine - Treffs - Themen

Evangelische Kirchen

Lutherkirche

Kirchplatz 1, Tel. 0711/1200 0580

Sonntag, 31. Mai: kein Gottesdienst.

Pauluskirche

Bahnhofstraße 90, Tel. 0711/582 208

Sonntag, 31. Mai: 10 Uhr Gottesdienst.

Johannes-Brenz-Kirche

Auf der Höhe 21, Tel. 0711/528 2600

Sonntag, 31. Mai: kein Gottesdienst.

Dionysiuskirche

Schmidten, Oeffinger Straße 4, Telefon 0711/511 170

Sonntag, 31. Mai: 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl.

Dienstag, 2. Juni: 15 Uhr Treffpunkt Schmidten, DBH.

Sonntag, 7. Juni: 10 Uhr Gottesdienst.

Johanneskirche

Oeffingen, Aldinger Straße 1, Telefon 0711/511 219.

Sonntag, 31. Mai: 11 Uhr Gottesdienst.

Sonntag, 7. Juni: 8 Uhr Ök. Ausflug nach Weil der Stadt.

Katholische Kirchen

Kirche St. Johannes

Tainer Straße 14, Tel. 0711/957 906-0

Sonntag, 31. Mai: 9 Uhr Wort-Gottes-Feier.

Mittwoch, 3. Juni: 9 Uhr Messfeier, anschließend Rosenkranz; 19 Uhr Kirchenchor Fellbach: Probe, Franziskusheim.

Kirche Maria Regina

Rembrandtweg 4, Tel. 0711/957 906-0

Samstag, 30. Mai: 17 Uhr Eucharistische Anbetung in ital. Sprache und Beichte; 18 Uhr Rosenkranz in ital. Sprache; 18.30 Uhr Messfeier in ital. Sprache.

Sonntag, 31. Mai: 10.30 Uhr Messfeier.

Dienstag, 2. Juni: 18.30 Uhr Rosenkranz; 19 Uhr Messfeier.

Samstag, 6. Juni: 16 Uhr Kinderoratorium in ital. Sprache, Gemeindehaus Maria Regina.

Kirche Zur Allerheiligsten Dreifaltigkeit

Uhlandstraße 65, Tel. (0711) 95 19 02-0;

Sonntag, 31. Mai: 10.30 Uhr Messfeier.

Montag, 1. Juni: 9.30 Uhr Frauengymnastik Schmidten.

Mittwoch, 3. Juni: 17 Uhr Kinderchor; 19.30 Uhr Kirchenchor Schmidten: Probe mit dem Liederkrantz, MKH.

Kirche Christus König

Hauptstraße 25, Tel. 0711/517 422-0

Samstag, 30. Mai: 18.30 Uhr Vorabendmesse.

Donnerstag, 4. Juni: 8.30 Uhr Festmesse: Fronleichnam – Damit Heimat bleibt.

Evang.-methodistische Kirche

Christuskirche Fellbach

Gerhart-Hauptmann-Straße 35, Tel. 0711/581493.

Sonntag, 31. Mai: 10.30 Uhr Gottesdienst mit Band und Kinderprogramm.

Christusbund Fellbach

Hintere Straße 64/1, Tel. 0711/6335 9588

Sonntag, 31. Mai: 10.30 Uhr Gottesdienst.

Süddeutsche Gemeinschaft

Untere Schwabstraße 54, Telefon 0711/2368096

Sonntag, 31. Mai: 10 Uhr Gottesdienst in Stuttgart.

Sonntag, 7. Juni: 10 Uhr Gottesdienst; 17

Uhr Junge Kirche; 18 Uhr Gottesdienst, S-Bad Cannstatt.

Christus Gemeinde Fellbach

Schorndorfer Straße 27, Telefon 0711/6721 8074.

Sonntag, 31. Mai: 10.30 Uhr Gottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst.

Sonntag, 7. Juni: 10.30 Uhr Gottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst; 11.40 Uhr Fika, schwedische Kaffeepause.

Mennonitengemeinde

Hofener Straße 57, Tel. 0711/5109 7091, www.mennoniten-stuttgart.de

Sonntag, 31. Mai: 10 Uhr Gottesdienst.

Dienstag, 2. Juni: 14.30 Uhr Quiltgruppe.

Neuapostolische Kirche

Kastanienweg 5, Tel. 0711/933 000, www.nak-fellbach.de

Sonntag, 31. Mai: 9.30 Uhr Gottesdienst.

Mittwoch, 3. Juni: 20 Uhr Gottesdienst.

Sonntag, 7. Juni: 9.30 Uhr Gottesdienst.

Zeugen Jehova

Sonntag, 31. Mai: 17 Uhr Vortrag „Herausforderungen mit Einsicht begegnen“, Heinkelstraße 28 in Weinstadt oder per Videokonferenz, Zugangsdaten unter Tel. 07151 909110 oder E-Mail versfellbach@gmail.com

Gospelhouse Fellbach

Bahnhofstraße 1; www.gospelhouse.church/fellbach

Gottesdienst mit Kinderkirche sonntags 11 Uhr und YTH Jugendkirche ab 13 Jahre freitags 18 Uhr.

Hilfe und Rat

Anonyme Alkoholiker Fellbach

Gruppen-Abend dienstags, 19.30 Uhr, Gemeindehaus Maria Regina, Rembrandtweg 4; Kontakt Tel. 0172/329 5548.

AWO Ortsverein Fellbach e. V.

Gerhart-Hauptmann-Straße 17, Tel. 0711/510 9653-0 Die Geschäftsstelle ist geöffnet am Montag und Freitag 8.30 bis 14 Uhr und Dienstag bis Donnerstag 8.30 bis 16.30 Uhr; Demenzgruppen finden statt Dienstag bis Donnerstag 13.30 bis 16.30 Uhr, vorherige Anmeldung erforderlich; Begegnungscafé für Frauen aller Nationalitäten mittwochs (außer in den Schulfreien) 9.30 bis 11 Uhr, keine Anmeldung.

Caritas

Caritasstelle Fellbach, Pfarrer-Sturm-Str. 4 Die Caritasstelle sowie die Kleiderkammer sind geöffnet. Bürozeiten sind Dienstag, 14 bis 18 Uhr und Mittwoch 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr. Ansprechpartnerin ist Doris Wehrle, Kontakt über Tel. 0711/9579 0624 oder E-Mail: doris.wehrle@caritas-fellbach.de.

DRK Ortsverein Fellbach

Ringstraße 7 Gemeinschaftstanz, jeweils montags von 10 bis 11 Uhr, CVJM-Heim; weitere Informationen unter www.drk-fellbach.de und E-Mail: sozialarbeit@drk-fellbach.de – neue Teilnehmende sind willkommen.

Aktiv & Mobil Seniorengymnastik, Anmeldungen unter sozialarbeit@drk-fellbach.de, DRK OV Fellbach, Ringstraßen 5. **Freitag, 12. Juni:** 19.30 Uhr Mitgliederversammlung mit folgender Tagesordnung: Begrüßung, Totenehrung, Berichte, Aussprache, Antrag auf Entlastung des Ge-

samtvorstandes, Satzungsänderung, Ehrungen, Anträge und Verschiedenes – für die Planbarkeit ist eine Rückmeldung bis zum 5. Juni per E-Mail an: schriftfuehrung@drk-fellbach.de oder für aktive Mitglieder über HiOrg, erwünscht, Henri-Dunant-Saal, Ringstraße 5.

Ehrenamtliche Wohnberatung Fellbach

Die Wohnberatung informiert vor Ort über barrierefreies Wohnen zur Erhaltung von Selbstständigkeit und Mobilität in der eigenen Wohnung. Kontakt über das Amt für Soziales und Teilhabe bei der Stadtverwaltung, Tel. Sekretariat 0711/5851-7567.

Elternkolleg Fellbach e. V.

Bahnhofstraße 3, Tel. 0711/518 1901, www.elternkolleg-fellbach.de Angebote: PEKiP Kurse in Fellbach, Kleinkindgruppen Spatzennest für Kinder von 1 bis 3 Jahren, Schülerinsel an der Anne-Frank-Ganztagsschule, Hausaufgaben-, Sprach- und Lernhilfe (HSL) an Grundschulen, Soziale Gruppenarbeit an Grundschulen, Mittagsband und AG-Angebote an der Ganztagsschule Wichernschule

Energieberatung

Manuel Matzen berät dienstags 13 bis 16 Uhr im Saal der Stadtwerke und donnerstags 15 bis 18 Uhr im Rathaus Fellbach – Raum 249. Die Beratung ist kostenlos für Fellbacher Bürger, Termine und Kontakt unter Tel. 0711/57543-69 oder E-Mail: energieberatung@stadtwerke-fellbach.de

Evangelischer Verein Fellbach

Diakoniestation, Mozartstr. 14, Tel. 9711 5856 7630. Mo bis Fr 10 bis 12 Uhr und Do 14 bis 16 Uhr, außerhalb dieser Zeiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet, der regelmäßig abgehört wird. Pflegeberatung, Ambulante Pflege (Grund- und Behandlungspflege), Alltagsbegleitung und Unterstützung im Haushalt nach telefonischer Vereinbarung.

Freundeskreis für Flüchtlinge

www.freundeskreis-asyl-fellbach.de Jeden Donnerstag von 18 bis 20 Uhr findet das Begegnungscafé International im PLEKS, Schorndorfer Str. 37/1, statt. Gäste sind willkommen, Kontakt: info@freundeskreis-asyl-fellbach.de.

Freundeskreis für Suchtkranke und Angehörige Freie Selbsthilfegruppe

Treffen jeden Dienstag von 19 Uhr bis 21 Uhr im Haus der Evangelischen Kirchengemeinde, Seestraße 4, E-Mail: fk-sucht-fellbach@t-online.de, Tel.: 0711 527 668.

Haus & Grund Fellbach und Umgebung

Blumenstraße 20, Schmidten, Telefon 0711/ 512080. Beratungssprechzeiten Mo und Do 16 bis 18.30 Uhr; Kontakt E-Mail: kontakt@hausundgrundfellbach.de.

Hospizgruppe Fellbach

Beratung und Kontakt: Ursula Siegel (Einsatzleiterin Fellbach) unter Telefon 0711/ 513 140. Koordination Rems-Murr-Kreis, Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis e.V. Hospizbegleitung: Tel. 07191/ 927 970; Stationäres Hospiz: Tel. 07191/ 927 9740; Kinder- und Jugendhospiz „Pustebblume“: Tel. 07191/927 9720.

Katholische Sozialstation St. Vinzenz

Pfarrer-Sturm-Straße 4 Beratungen rund um Fragen der Pflege, Grund- und Behandlungspflege, Hauswirtschaft und Nachbarschaftshilfe, Familienpflege, Hausnotruf sonstige Dienstleistungen. Pflegedienstleistungen Beate Gu-

ra, Olga Fugel und Simone Schmidt Tel. 0711/957 906-25; Einsatzleitung Hauswirtschaft und Nachbarschaftshilfe Katrin Schwenk, Tel. 0711/957 906-22.

Krankenpflegeverein

Schmidten-Oeffingen e. V.

Diakoniestation, Fellbacher Straße 40, Tel. 0711/512 905.

Mo bis Do 8 bis 11.30 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Fr 8 bis 11.30 Uhr und 14 bis 15 Uhr. Pflegeberatung, Ambulante Pflege, hauswirtschaftliche Unterstützung im Haushalt nach tel. Vereinbarung.

DMB Mieterverein Waiblingen und Umgebung

Gerhart-Hauptmann-Straße 17, Tel. 0711/ 5 79 944.

Beratung nach telefonischer Voranmeldung montags, 16 bis 18.30 Uhr.

Mobile Dienste Wohlfahrtswerk

Region Fellbach, Stettener Straße 25, Tel. 0711/57541-36, E-Mail: mobile-dienste-ww@wohlfahrtswerk.de

Pflegeberatung für Fellbach, Unterstützung in Haushalt, Pflege und Betreuung.

Selbsthilfegruppe für Sauerstoffpatienten und Angehörige

Die Gruppe trifft sich jeden 2. Dienstag im Monat von 14.30 bis 16.30 Uhr im Sportzentrum LOOP, Bühlstr. 145, Kontakt: Angelika Bienert, Telefon: 0711 5360 284, E-Mail: angie-biene@t-online.de

Tageseltern Fellbach/Kernen e. V.

Neue Straße 14, Tel. 0711/575 0529, www.tageseltern-fellbach.de. Sprechzeiten Mo bis Fr vormittags, persönliche Beratung nach Terminabsprache. Offene Sprechstunde jeden ersten Donnerstag im Monat von 9.30 bis 11.30 Uhr im sfz, Eberhardstraße 37.

VDK Ortsverband

Der Ortsverband VDK Fellbach-Schmidten-Oeffingen. Jeweils am 2. Mittwoch des Monats berät Sozialberaterin Ursula Schiefelbein von 15 bis 17 Uhr im Büro, Vordere Straße 3, Fellbach.

Mittwoch, 10. Juni: 15 bis 17 Uhr Sozialberatung, Vordere Str. 3.

Stadtteil- und Familienzentrum

Eberhardstraße 37, Tel. 0711/5851-731; E-Mail: sfz@fellbach.de.

Montags und donnerstags – Anmeldungen möglich: 12 Uhr „Tischlein deck dich“

– Mittagstisch; Richtwert pro Essen: 9,50 Euro; für Besitzer der Fellbach BonusCard die Hälfte. Anmeldung für Montag: bis freitags davor 12 Uhr, Anmeldung für Donnerstag: bis mittwochs davor 12 Uhr; Anmeldung Tel. 0711/585676-38 oder E-Mail an mittagstisch@ev-fellbach.de.

Reparaturcafé an jedem letzten Freitag des Monats. Von 17 Uhr bis 20 Uhr helfen Ehrenamtliche bei der Reparatur von Elektronik, Haushaltsartikeln und mehr. Fragen: E-Mail reparatur-cafe@fellbach.de

Freitag, 29. Mai: 17 bis 20 Uhr Reparaturcafé. Ohne Anmeldung dürfen Kunden defekte Geräte, Maschinen und Gegenstände oder Kleidung zur Reparatur mitbringen und gemeinsam mit den Ehrenamtlichen wieder instand setzen. Die Spezialisten sind versiert in den Bereichen Holz, Mechanik, Technik, EDV, Unterhaltungselektronik und Elektrik mit und ohne Kabel, sowie Textil-Arbeiten.

Termine - Treffs - Themen

Sport und Spiel

Nordic Sports Vereinigung e.V.

Tel. 0711/25858 5880, E-Mail: nordic-sports@gmx.de, Webseite: www.nordic-sports-vereinigung.de.

ab Freitag, 1. Mai: Nordic Walking Lauftreff: Fellbach, ab sofort Parkplatz Waldschlössle, montags und mittwochs jeweils um 19 Uhr; freitags 9.30 Uhr.

Postsportgemeinschaft

www.psg-fellbach.de

Fußball: Montag, 20 bis 22 Uhr, Kunstrasenplatz 1, Stadion Schmiden, Nurmweg. Hallenfußball: Donnerstag, 19 bis 20.30 Uhr, alte Halle des FSG, Pestalozzistr. 52. Gymnastikabteilung: Dienstag, 18 bis 19.30, Silcherschul-Halle, Tainer Str. 34.

SV Fellbach

Schillerstraße 8, Tel. 0711/586 905, Fax 0711/589 057, Öffnungszeiten Mo und Di 9 bis 12 Uhr; Do 17 bis 19 Uhr.

Karate-Einstiegskurs für Erwachsene

Für mehr Gesundheit, innere Stärke & Sicherheit. Online-Info: svf-budo.de/karate-kurse.html · 0177-3616252

RFV Fellbach e.V.

Hinterer Bühl 8, 70734 Fellbach

SVF Balance Fitness Studio

Bühlstraße 145, Tel. 0711/578 2518
Öffnungszeiten Mo bis Fr 8 bis 22.30 Uhr, Sa 11 bis 19 Uhr, So 9 bis 17 Uhr.
Kursinfos unter balance-svfellbach.de

SVF Loop

Bühlstraße 145, Tel. 0711/578 2518
Öffnungszeiten Mo bis Fr 8 bis 22 Uhr, Sa 11 bis 19 Uhr und So 9 bis 18 Uhr.
Infos: svfellbach.de/vereinseinrichtungen/sportzentrum-loop

Yogazentrum: www.svfellbach.de/sportangebote/yogazentrum.html

Dance Academy: www.svfellbach.de/sportangebote/dance-academy/informationen.html

Trendsport Academy: www.svfellbach.de/sportangebote/trendsport-academy/informationen.html

Eltern-Baby-Sport: www.svfellbach.de/sportangebote/baby-mama-sport.html

SVF Nordic Walking und Walking

Ganzjährig (außer an Feiertagen): Treffpunkt Parkplatz Max-Graser-Stadion, dienstags 18 Uhr, und donnerstags, 18 Uhr.

SVF Reha und Gesundheitssport

Allgemeiner Rehasport mittwochs 9.10 – 10 Uhr Gymnastikraum Tennisverein (Kienbachstr. 21); Sturzprophylaxe mittwochs 10.40 – 11.30 in der Gäuäckersport-

halle 1 (Bühlstr. 141); Adipositas-Sport dienstags 11-11.50 Uhr im Sportzentrum LOOP; Rehasport Rücken z.B. freitags 9.10-10 Uhr im Sportzentrum LOOP.

SVF Turnabteilung

Tennisverein Rot-Weiß Fellbach

Kienbachstraße 21, Tel. 0711/582 529, E-Mail: info@tev-fellbach.de.

Einzel- und Gruppentraining für alle Altersgruppen, verschiedene Angebote wie Guten-Morgen-Tennis, Intensivkurse, Schläger sind leihweise erhältlich, weitere Informationen unter Telefon 0171/471 0294.

SVF – Sportabzeichengruppe

ab Montag, 13. April: Training und Abnahme des Sportabzeichens für Kinder/Jugendliche (ab 6 Jahre) und Erwachsene im Max-Graser-Stadion Fellbach; immer montags von 18 bis 20 Uhr.

TSV Schmiden

Wilhelm-Stähle-Straße 13, Telefon 0711/951 939-0, Fax 0711/951 939-25, Öffnungszeiten Di 16.30 bis 18.30 Uhr, Mi 9 bis 12 Uhr, Do 16.30 bis 18.30 Uhr.

TSV Activity

Bühlstraße 140, Tel. 0711/5104 9980
Öffnungszeiten Trainingsbereich: Mo, Mi und Fr 7.30 bis 22.30 Uhr; Di und Do 9 bis 22.30 Uhr; Sa und So 9 bis 18.30 Uhr.
Sauna: Mo + Fr 9 bis 22 Uhr, Di + Do 10 bis 22 Uhr, Mi 16 bis 22 Uhr, Sa + So 10 bis 18 Uhr.

Öffnungszeiten Kinderbetreuung: Mo 16 bis 19.30 Uhr, Di + Do 9 bis 12 Uhr und 16 bis 19.30 Uhr, Mi + Fr 16.30 Uhr bis 19.30 Uhr, Sa + So 9 bis 15.15 Uhr.

weitere Informationen: www.activity-fellbach.de.

TSV Sportforum

Wilhelm-Stähle-Straße 13
Webseite: www.sportforum.tsv-schmiden.de.

TSV Tanzen

Wilhelm-Stähle-Str. 13
Tel. 0172/737 9055, Webseite: www.tanzen.tsv-schmiden.de.

Gesellschaftskreise Mo bis So ab 18 Uhr; Kindertanzen Fr 15 bis 19.30 Uhr; Turniertanzen Mi und Do 19 Uhr; Zumba für Erwachsene Di 20 bis 21 Uhr; Discofox und Boogie Woogie auf Anfrage.

TSV Turnabteilung

Mixed-Impact-Step: dienstags 20 bis 21 Uhr, Bauch-Beine-Po: donnerstags 20 bis 21 Uhr, Beweglich im Alltag: mittwochs 10 bis 11 Uhr; jeweils Bewegungszentrum.

TV Oeffingen

Schulstraße 14, Tel. 0711/511 707, Fax 51

48 53, Öffnungszeiten Di 14 bis 18 Uhr, Fr 8.30 bis 12.30 Uhr.

OeFit Fitness- und GesundheitsCenter Beim Seele 2, Tel. 0711/510 4665 – Öffnungszeiten Mo, Di & Fr 8 bis 13 Uhr, 15 bis 22 Uhr; Mi & Do 8 bis 12.45 Uhr, 15 bis 22 Uhr; Sa, So & Feiertage 9 bis 17 Uhr. Infos: tv-oeffingen.de/sportangebote/oe-fit.

TVOe Fitness und Tanz

Kurse: dienstags 19 Uhr Jazztanz in der Festhalle; mittwochs 10 Uhr Taijiquan; 11.05 Uhr QiGong; 18 Uhr Tap Dance IV; 19.45 Uhr Line Dance, alle Spiegelsaal der Sporthalle 2; mittwochs 18.30 Uhr Vinyasa Yoga; 19.40 Uhr Yin Yoga, beide Gymnastikraum der Turn- und Festhalle; donnerstags 19 Uhr Tap Dance III; 20 Uhr Jazzstyle, Spiegelsaal Sporthalle 2; Anmeldungen per E-Mail an _s.fabbro@gmx.de oder per Telefon 0711/519 815, Informationen unter www.tanz-balance-oeffingen.de

TVOe Gymnastik Body-Fit

donnerstags 19.30 Uhr.

Jung und Aktiv

Abenteuerspielplatz

Schmiden, Nurmweg 4, Tel. 0711 516148,

www.abenteuerspielplatz-fellbach.de. Pädagogisch betreuter Aktivspielplatz für Schulkinder von sechs bis zwölf Jahren. Öffnungszeiten in Schulzeiten: Di, Do, Fr 14 bis 18 Uhr, Sa 10 bis 16 Uhr; in den Ferien: 12 bis 18 Uhr. Jeden letzten Samstag im Monat ist Girls Day.

Montag bis Mittwoch, 1. bis 3. Juni: ABI Spielstadt – wählt Berufe und verdient ABI-Geld.

Jugendhaus Fellbach

Esslinger Straße 100, Tel. 0711 5851 5885, www.jugendhaus-fellbach.de, Öffnungszeiten Treff (für Jugendliche zwischen 13 und 27 Jahren): Di 15 bis 19 Uhr; Mi 16 bis 21 Uhr; Do-So 15 bis 21 Uhr. Kinder-Treff (für Grundschüler bis 12 Jahre): geöffnet Di und Do 15 bis 18 Uhr.

Volltreffer e.V.

Christliche und sozialdiakonische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, Adresse: Verlängerte Schmerstr. 6, Tel. 0711/540 4682, Webseite: www.volltreffer-ev.de. Kontakt: Irmgard Gallus, E-Mail: info@volltreffer-ev.de – Treffpunkt: Volltreffer-Garten. **Nächster Termin:** Freitag, 29. Mai und 12. Juni.

Notdienste

Ärzte

Allgemeiner Notfalldienst in der Rems-Murr-Klinik, Am Jakobsweg 1 in Winnenden, Tel. 116 117. Sprechzeiten montags, dienstags, donnerstags 18 bis 22 Uhr und mittwochs und freitags 14 bis 22 Uhr, samstags, sonntags und an Feiertagen 8 bis 22 Uhr.

Hausärztlicher und internistischer Notfalldienst: Die diensthabende Praxis erfahren Sie über die bundesweite Hotline 116 117 oder auf der Webseite: www.116117.de.

Augenärztlicher Notfalldienst Rems-Murr-Kreis: Augenärztliche Notfallpraxis am Katharinenhospital in der Augenklinik, Kriegsbergstraße 60, Stuttgart, geöffnet freitags 16 bis 22 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen 8 bis 22 Uhr.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. 01806/071 122.

Gynäkologischer Notfalldienst außerhalb der Sprechstunden, samstags sowie sonntags und feiertags, Tel. 01805/557 890.

Hals-Nasen-Ohren-Gebietsdienst außerhalb der Sprechstunden über Tel. 116 117.

Kinder- und Jugendärzte: Notdienst der Kinder- und Jugendärzte in der Ambulanz der Kinder- und Jugendmedizin des Rems-Murr-Klinikums Winnenden, Am Jakobsweg 1, Winnenden, Tel. 01806/073614. Sprechzeiten werktags von 18 bis 22 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen von 8 bis 20 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten übernehmen die Ärzte der Kinder- und Jugendmedizin des Klinikums. Telefonische Voranmeldung nicht notwendig.

Zahnärzte

Zahnärztlicher Notfalldienst, Notfalldienstnummer 0761/1201 2000.

Tierärzte

Informationen zum tierärztlichen Notdienst an Werktagen von 18 bis 21 Uhr, am Wochenende und an Feiertagen zwischen 8 und 16 Uhr unter Telefon 0800/930 0600 oder www.tiernotdienst-remm-murr.de.

Apotheken

Kostenfreie Rufnummer 08000/022 833; Apotheken-Schnellsuche www.lak-bw.de/notdienstportal oder Tel. 01805/002 963; Apotheken-Notfinderdienst vom Handy ohne Vorwahl Tel. 22833 (max. 69 c/min). Dienstbereitschaft von 8.30 bis 8.30 Uhr des nächsten Tages.

Freitag, 29. Mai: Linden Apotheke, Gablenberger Hauptstr. 75, Stuttgart; Viadukt Apotheke Endersbach, Strümpfelbacherstr. 6, Weinstadt-Endersbach.

Samstag, 30. Mai: Kappelberg Apotheke, Berliner Platz 2, Fellbach; Bahnhof Apotheke Dr. Riethmüller, Bahnhofstr. 25, Waiblingen.

Sonntag, 31. Mai: Central Apotheke Dr. Pfeifer, Alter Postplatz 2, Waiblingen; Alte Apotheke, Augsburgstr. 383, S-Untertürkheim.

Montag, 1. Juni: Kron Apotheke Bad Cannstatt, Marktstr. 59, S-Bad Cannstatt; Apotheke Stetten, Klosterstr. 17, Kernen im Remstal.

Dienstag, 2. Juni: Max Eyth Apotheke Hofen, Kapellenweg 20, S-Hofen; Schloss Apotheke Großheppach, Prinz Eugen Platz 3, Weinstadt.

Mittwoch, 3. Juni: Apotheke Marktgasse Einkaufspassage, Marktgasse 5, Waiblingen; Apotheke im Otto Hirsch Center, Otto Hirsch Brücken 17, S-Hedelfingen.

Donnerstag, 4. Juni: Kappelberg Apotheke Fellbach, Berliner Platz 2, Fellbach; Scarabaeus Apotheke, König Karl Str. 34, S-Bad Cannstatt.

Freitag, 5. Juni: Römer Apotheke Mache Kernen, Karlstr. 8, Kernen im Remstal; Park Apotheke Kornwestheim, Ludwig Herr Str. 60, Kornwestheim.

Samstag, 6. Juni: Neugereut Apotheke, Flamingoweg 8, S-Neugereut; Apotheke im Carré, Daimlerstr. 69; S-Bad Cannstatt.

Sonntag, 7. Juni: Widderstein Apotheke Untertürkheim, Widdersteinstr. 23, S-Untertürkheim; Ostend Apotheke, Ostendstr. 60, S-Ost.

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst	112
Krankentransport	0 71 51/1 92 22
Friedhof Fellbach	58 24 68
Friedhöfe Schmiden und Oeffingen	58 44 24
Gesundheitsamt, Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung (§ 218), tel. Voranmeldung	0 71 51/501-1622 oder -1608
Rems-Murr-Klinikum Winnenden	0 71 95/591-0
Polizei	57 72-0
Stadtverwaltung und Schulen	58 51-0
Stadtwerke Fellbach	5 75 43-0
Handwerkernotdienst (Fr 16-20 Uhr, Sa/So 8-20 Uhr)	58 44 08
Störung Gas, Wasser	5 78 11 11
Störung Elektrizität	5 75 43-70
Überfall, Unfall	110

Fellbacher WOCHENBLATT

südwest markt

FELLBACH · SCHMIDEN · OEFFINGEN

Der **SCHMIDT** nimmt's mit!

**RÄUMUNGEN
EINFACH
SCHWÄBISCH
GUT**

0711 333 007
derschmidtnimmtsmit.de



Traumhaus...

...gesucht oder Zeit für neuen Wohnraum? Dann lohnt sich ein Blick in den...

... Immobilienmarkt



Weidachtal

Der beliebte Spazier- und Radweg in Richtung Oeffinger Neckarufer bleibt weiter gesperrt.

Seite 3



Gutes Angebot

Möbel, Schmuck, Räder und mehr: Ein Blick in den Anzeigenteil lohnt sich immer!

Innenteil

29./30. Mai 2026 · Freitag und Samstag · Nr. 22/2026. Jahrgang

Gesamtauflage 195.390

Gemeinsam rätseln und Gutes tun

Remsis Escape-Abenteuer verbinden Outdoor-Rätselspaß mit sozialem Engagement.

REMSTAL. Rätseln an der frischen Luft, gemeinsam Zeit verbringen und dabei ganz nebenbei etwas Gutes bewirken: Die Remsis Escape-Abenteuer stehen seit Jahren für genau diese besondere Verbindung. Unter dem Motto „Hey, wer rätselt mit?“ begeistern der Remstal Tourismus e.V., die WTM Waiblingen GmbH sowie die Stadtverwaltungen Winnenden und Schorndorf gemeinsam Familien, Kindergruppen und Rätselbegeisterte und unterstützen zugleich regionale Einrichtungen. Die abwechslungsreichen Abenteuer sind in Weinstadt, Urbach, Fellbach, Waiblingen, Winnenden und Schorndorf spielbar und bieten an jedem Ort eine eigene Geschichte.

Im Jahr 2025 wurden die beliebten Outdoor-Abenteuer über 200 Mal gebucht. Mit jeder Buchung eines Rätsel-Rucksacks fließen 2,50 Euro in einen Spendentopf für wohltätige Zwecke. So kam im vergangenen Jahr eine Spendensumme von insgesamt 530 Euro zusammen, die nun an gemeinnützige Organisationen im Remstal weitergegeben wird. Der Betrag wird entsprechend der Buchungszahlen auf die folgenden Einrichtungen aufgeteilt: Wir für Kinder e. V., Weinstadt, Stiftung Kind und Jugend – Bürgerstiftung



Auf zum Remsis Escape-Abenteuer!

Foto: z

ung Urbach, Bürgerstiftung Fellbach, FSV Waiblingen, Bürgerstiftung Winnenden, Kinderschutzbund Schorndorf/Waiblingen e.V.

Die Remsis Escape-Abenteuer verbinden Elemente aus Escape-Games, Schnitzeljagd und Geocaching zu einem analogen Erlebnis für draußen. Entwickelt wurden sie von der Pädagogin Heike Scharmann und richten sich vor allem an Familien, Kindergruppen im Alter von 6 bis 12 Jahren sowie an alle, die gerne gemeinsam

knobeln und entdecken.

Zum gebuchten Termin wird ein Rucksack mit Schlössern, Rätselmaterialien und weiteren Hilfsmitteln abgeholt. Von Station zu Station führt die Geschichte durch die jeweilige Stadt oder Gemeinde, bis am Ende der Schatz wartet. Die Buchung erfolgt online unter www.remstal.de/escape-abenteuer und die Teilnahmegebühr beträgt 39 Euro pro Rucksack. Enthalten ist zudem ein 5-Euro-Remstalgutschein, der bei zahlreichen Partnerbetrieben eingelöst werden kann. Ein Teil jeder Buchung unterstützt automatisch einen guten Zweck – ganz nach dem Motto: Gemeinsam rätseln und Gutes tun. *red*

Original Ostermann

Er ist wieder da!

Es gibt zwei Arten von Menschen: Diejenigen, die noch nie einen Marder im Motorraum hatten und diejenigen, die wie ich nachts schon beim kleinsten Knacken aus dem Bett springen. Zweimal hat mir dieses pelzige Kabelmanagement-System aus der Hölle bereits mein Auto zerlegt. Zweimal! Ich habe inzwischen eine Beziehung zu meinem Mechaniker, die emotional tiefer geht als manche Ehe.

Der Marder an sich wirkt ja erstmal ganz niedlich. Aber lassen wir uns nicht täuschen! Das ist kein Tier, das ist ein mobiler Kurzschluss mit Zähnen. Und warum macht er das? Revierverhalten – angeblich. Wenn bereits ein anderer Marder da war und seine Duftmarke hinterlassen hat, denkt er sich: „Unverschämtheit!“ Und zerlegt aus Trotz den Kühlwasserschlauch. Natürlich gibt es Tipps. Viele Tipps. Man kann ein Ultraschallgerät einbauen. Das sendet Töne aus, die Marder vertreiben sol-

len. Ich stelle mir vor, wie der Marder sich die Ohren zuhält und sagt: „Boah, nervig. Egal, ich beiß trotzdem weiter.“ Oder man kann den Motorraum mit Marderspray behandeln. Das riecht angeblich nach „Feind“. Für mich roch es hauptsächlich nach „Autowaschanlage trifft Chemieunfall“. Mein persönlicher Favorit ist allerdings: „Parken Sie woanders.“ Ach so! Danke! Warum bin ich da nicht selbst draufgekommen? Ich ziehe jetzt einfach jeden Abend um.

Inzwischen habe ich akzeptiert: Der Marder ist kein Problem, das man löst. Er ist eine Lektion. Eine Erinnerung daran, dass wir letztlich einem kleinen flauschigen Wesen ausgeliefert sind, das Nacht für Nacht über unser Schicksal entscheidet. Schönes Wochenende. Ich schlafe unterm Auto!



Foto: Thomas Niedermüller

Euer Ostermann

KURSAAL
GASTRONOMIE & EVENTLOCATION

25.5.-7.6.
19,90 €

Lachs-Mittelstück
vom Grill mit Rosmarinkartoffeln & Kräuterbutter
inkl. Glas Weißwein 0,2 l oder hausgem. Eistee 0,5 l

Königsplatz 1
kursaal-cannstatt.de

BENI Garten- und Landschaftsbau

(0711) 8 70 86 98

- Gartengestaltung
- Naturstein
- Zaunbau/Rollrasen
- Gartenpflege
- Kellerisolierung
- Hof- und Wegebau
- Kostenlose Besichtigung und Beratung

www.beni-gartenbau.de

WEIGOLA RAUMPFLEGE

Seit mehr als 100 Jahren Ihr professioneller Reinigungsdienstleister.

Unser Service:

- ✓ Unterhalterreinigung
- ✓ Glasreinigung
- ✓ Hausmeisterservice
- ✓ Entrümpelung
- ✓ Grünanlagenpflege
- ✓ Sonder- und Spezialreinigung
- ✓ Winterdienst
- ✓ Baureinigung
- ✓ Teppich & Mattenreinigung
- ✓ und vieles mehr...

KONTAKT:
Tel.: 0711 59 20 34
info@weigola-raumpflege.de
weigolaraumpflege.de

Hier scannen:



SENIORENHILFE
www.derhausengel.de
Tel: 0174-8848114

SUCHE

Akkordeons, Harmonikas, Bandoneons,
auch alt/defekt 01752379190
akk9@gmx.de

ZAHNARZTPRAXIS
DR. GRAZ

EINLADUNG · IMPLANTATE

Implantate bei Angstpatienten: „Wieder feste Zähne, ganz ohne Angst.“



Viele Menschen verschieben den Zahnarztbesuch aus Angst über Jahre – mit ernststen Folgen für die Zähne. Dr. Martin Graz aus Möglingen, nur 10 Minuten von Stammheim und Zuffenhausen entfernt, erklärt, warum heute jeder schmerzfrei wieder feste Zähne durch Implantate bekommen kann – auch mit großer Angst.

Viele Patienten schämen sich für ihre Zähne. Was sagen Sie diesen Menschen?

Bitte legen Sie die Scham ab. Wir haben wirklich schon alles gesehen, bewerten niemanden und machen keine Vorwürfe. Wir respektieren es sehr, wenn jemand den Mut aufbringt, zu uns zu kommen.

Die größte Sorge ist die vor Schmerzen – ist diese Angst berechtigt?

Heute nicht mehr. Wir können jeden Eingriff komplett schmerzfrei

durchführen. Für große Angst bieten wir den Dämmerschlaf an: Sie bekommen ein Beruhigungsmittel und merken vom Eingriff nichts.

Wie läuft der erste Termin ab, wenn ich Angst habe?

Ganz in Ihrem Tempo. Auf Wunsch schauen wir uns beim ersten Termin nicht einmal Ihre Zähne an, sondern sprechen nur über Ihre Wünsche und Ängste. Sie allein entscheiden, wann Sie bereit sind.



Dr. Martin Graz

Zahnarzt · Implantologe
Möglingen · A81

- ✓ Spezialisiert auf Angstpatienten
- ✓ Schmerzfreie Implantate
- ✓ Behandlung im Dämmerschlaf
- ✓ Implantologie in 2. Generation
- ✓ Kostenlose Erstberatung

Unser Versprechen:

- Keine Vorwürfe, keine Scham
- In Ihrem Tempo
- Erstgespräch ohne Behandlung

Donnerstag, 25. Juni 2026 | 17:00 Uhr

Patienten-Infoabend: Implantate bei Angstpatienten

Zahnarztpraxis Dr. Graz | Im Heuleger 28, 71696 Möglingen

Exklusiv für max. 10 Teilnehmer – Voranmeldung erforderlich!

Anmeldung: Tel. 07141 - 48 29 81

Über die Zahnarztpraxis Dr. Graz

Modernste Implantologie in Möglingen – direkt an der A81, nur 10 Min. von Stammheim und Zuffenhausen. Dr. Martin Graz – Implantologe in 2. Generation; in der Praxis wird seit über 20 Jahren implantiert, Dr. Graz selbst seit über 10 Jahren. Spezialisiert auf Angstpatienten: einfühlsame Beratung, Dämmerschlaf möglich. Parkplätze direkt vor der Tür.

Jetzt Platz sichern – nur 10 Plätze verfügbar:

Zahnarztpraxis Dr. Graz | Im Heuleger 28, 71696 Möglingen
Tel. 07141 - 48 29 81 | www.praxis-graz.de

Nur 10 Min. von Stammheim & Zuffenhausen – direkt an der A81

ANZEIGE



Mehr Infos
online

Anzeige

DURCHATMEN. ABENTEUER LEBEN.

SCHUH BÜRKLE

Flasche ab **13,99.**
Rucksack **79,99.**

Schneider Center Station
70736 Fellbach
Fellbacher Str. 5-7
0711 512121
www.schuhbuerkle.de

ÖFFNUNGSZEITEN
Montag - Freitag
9.00 - 13.00
14.30 - 18.30
Samstag
9.00 - 14.00

VISA, Mastercard, American Express

Bestellnummer 138-76-61-001
wenn weg, dann weg!
schuhfreunde.com
170,-

Bestellnummer 238-80-61-001
wenn weg, dann weg!
schuhfreunde.com
130,-

Bestellnummer 238-80-61-001
wenn weg, dann weg!
schuhfreunde.com
180,-

Bestellnummer 138-43-61-001
wenn weg, dann weg!
schuhfreunde.com
170,-

Bestellnummer 238-76-61-001
wenn weg, dann weg!
schuhfreunde.com
170,-

*Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. Alle Angebote gelten ab 20.05.26 solange Vorrat reicht. Bei Nichtlieferung behalten wir uns Ersatzangebote vor. Farbabweichung möglich.

Innovation trifft Tradition

Energiekosten senken mit Pritsch Fenster & Rollladenbau – Thorsten Pritsch setzt auch bei Haustüren auf deutsche Qualität

Von Michael Käfer

KERNEN/FELLBACH. Bei fast jedem Gespräch, das Thorsten Pritsch derzeit mit seinen Kunden oder interessierten Immobilieneigentümern führt, ist ein Thema dominant. „Die Menschen fragen nach Möglichkeiten, um ihre Energiekosten zu senken“, sagt der Inhaber der Oeffinger Firma Pritsch Fenster & Rollladenbau. Angesichts der zuletzt stark gestiegenen Preise für Heizöl und Erdgas sowie der zunehmenden CO₂-Bepreisung wird dieses Thema die meisten Hauseigentümer und Mieter weiter beschäftigen.

Als gelernter Glas- und Fensterbauer mit drei Jahrzehnten einschlägiger Branchenerfahrung weiß Thorsten Pritsch genau, worauf es bei einer energetischen Gebäudesanierung ankommt. „Bis zu 30 Prozent Heizkosten lassen sich durch innovative Fester einsparen“, sagt der 51-Jährige und verweist auf moderne mehrfach verglaste Fenster mit Edelgasfüllung im Scheibenzwischenraum. Wer jetzt clever investiert, schon nicht nur die Umwelt, sondern gleichzeitig seinen Geldbeutel. Das gilt umso mehr, als es sogar für den reinen Fenstertausch attraktive finanzielle Fördermöglichkeiten gibt, mit denen sich Thorsten Pritsch ebenfalls auskennt. Zudem ist ein Fenstertausch im Vergleich zu einer Fassaden-dämmung mit deutlich geringerem Aufwand verbunden.

Die Oeffinger Firma Pritsch Fenster & Rollladenbau ist für sämtliche Neueinbauten und Sanierungen von Fenstern, Haustüren und Rollläden sowie für technischen Einbruchsschutz an diesen Hauszugängen ein qualifizierter Ansprechpartner. Mit insgesamt sechs Beschäftigten ist der Fachbetrieb auch



Technisch und personell ist der Oeffinger Fachbetrieb gut aufgestellt. Fotos (2): Pritsch

für größere Aufträge personell ebenso wie von der technischen Ausstattung her gut aufgestellt. Thorsten Pritsch verzichtet dabei auf Subunternehmer, weil er sich auf die Fachkompetenz und

die Einsatzbereitschaft seiner fest angestellten Mitarbeiter verlassen kann.

Bei allen eingebauten Fenstern und Haustüren setzt der auch ehrenamtlich engagierte Unternehmer auf Qualitäts-

produkte deutscher Hersteller. „Als Fachmann erkennt man den Unterschied sofort. Fenster und Haustüren aus deutscher Produktion sind deutlich länger haltbar als scheinbar billige Produkte anderer Herkunft“, ist Thorsten Pritsch überzeugt. Außerdem kann er benötigte Ersatzteile von seinen regionalen Lieferanten sehr schnell beschaffen.

Davon profitieren zugleich die Reparaturkunden der Firma Pritsch Fenster & Rollladenbau, denn die Leistungspalette des lokalen Fachbetriebs endet nicht mit dem Neueinbau von Fenstern, Türen und Rollläden. Eine regelmäßige Pflege erhöht deren Lebensdauer und gewährleistet die einwandfreie Funktionsfähigkeit. Im Regelfall werden selbst kleine Serviceaufträge vom defekten Rollladengurt bis zum verzogenen Beschlag schnell und zuverlässig ausgeführt. Deshalb kann Torsten Pritsch eine lange Liste zufriedener Stammkunden vorweisen.

Diese Kundenzufriedenheit als oberste Zielsetzung des eigenen Handelns anzusehen, hat Thorsten Pritsch von seinem früheren Lehrmeister übernommen. Fast 20 Jahre lang war er im damals ältesten Glaserbetrieb Württembergs, der 1747 gegründeten Firma Fensterbau Kögel in Fellbach tätig. Nach deren Auflösung übernahm er 2013 die Mitarbeiter und den Kundstamm in seinen eigenen Betrieb. Damit führt Thorsten Pritsch eine jahrhundertalte Handwerkstradition in Oeffingen fort. Von seinem Arbeitsplatz aus hat er übrigens einen buchstäblichen Höhepunkt seines handwerklichen Schaffens stets vor Augen: Er half einst bei der Verglasung des Stuttgarter Fernsehturms mit.



Stark aufgestellt auch bei Haustüren.

Info

Die in Oeffingen in der Dieselstraße 9 beheimatete Firma Pritsch Fenster & Rollladenbau von Thorsten Pritsch ist ein spezialisierter Anbieter von Dienstleistungen im Bereich Fenster-, Türen- und Rollladenbau sowie Einbruchsschutz und entsprechendem Reparaturservice. Telefonisch kann man den Inhaber Thorsten Pritsch unter 0711/46 11 01 oder 0177/3 21 15 15 erreichen. Im Internet ist der Fachbetrieb unter www.pritsch-fenster.de zu finden. *kae*



Thorsten Pritsch hat langjährige Branchenerfahrung.

Foto: Michael Käfer

**DIE BESTEN HÄNDE FÜR
KAROSSERIE, LACK & PFLEGE**

eisemann
DER AUTODOKTOR

**» Staufferstraße 8 » 70736 Fellbach-Schmidn
» Tel 0711-57 88 500 » www.autodoktor.com**

**Schock** GmbH
Hertzstraße 1 · 70736 Fellbach
07 11 / 58 12 00
info@holzbau-schock.de
HOLZBAU + VELUX
Bedachungen
Dachdämmung
Velux- und Rotofenster

Weil deine
Stadt alles hat!



**FRIZ**
METALLBAU AG
Stahlträger24.de



Bruckmannstraße 10
70736 Fellbach
Telefon 0711 5109999-0
Telefax 0711 5109999-9
info@friz-metallbau.de
www.friz-metallbau.de

IHR PROJEKTPARTNER FÜR ENERGIEEFFIZIENZ

M. Siegle - akkreditierter Energieplaner - geprüfter Gutachter

**ICS**
TECHNIK

73630 Remshalden - www.ics-technik.de
Mobil 01 75 / 2 25 22 11 - msiegle@ics-technik.de

- **Energieplanung und Ausführungsbetreuung**
- **Beratung und Begleitung für die aktuellen Förderprogramme**
- **Qualitätssicherung durch zertifizierte Baubegleitung**

**FRICK**
HOLZBAU
seit über 240 Jahren der
zuverlässige Handwerks-Meisterbetrieb

 DACHEINDECKUNG	ZIMMERERARBEITEN
 HOLZFASSADEN	DACHFENSTER

ALLES RUND UMS DACH VOM FACHMANN
Bruckmannstr. 2 · 70736 Fellbach-Schmidn · Tel. 07 11 - 51 85 75-6
info@frick-holzbau.de · www.frick-holzbau.de

**Unsere Zeitung – Leistungsträger
für Ihren Werbeerfolg.**

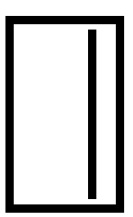
Immobilienangebote und -gesuche gehören
in die Gesamtausgabe unserer Zeitungen.

Information und Beratung:
Telefon 0711 7205-1608
E-Mail immo@swm-network.de

*Zeitungsgruppe
Stuttgart*
www.zeitungsgruppe-stuttgart.de



PRITSCH
FENSTER-TÜREN-ROLLÄDEN
Ehemals Fensterbau Kögel
www.pritsch-fenster.de
Dieselstrasse 9 · 70736 Fellbach
Tel: 0711 / 46 11 01 Tel: 0177 / 32 11 515
Pritsch-Rollladenbau@freenet.de & Pritsch-Fenster@freenet.de



**SIEGERT**
KÄLTE KLIMATECHNIK

Der Fachmann für Kälte- und Klimatechnik



- **Planung/Beratung**
- **Montage**
- **Kundendienst**
- **Instandhaltung/Reparaturen**
- **Modernisierung**

Inhaber: Philipp Siegert
Neckarstraße 42 · 70736 Fellbach · Telefon 0711-56 61 95 03
www.siegert-klimatechnik.de • info@siegert-klimatechnik.de

**Quooker**

quooker.de

**SCHMIDENER
KÜCHEN
STUDIO**

**persönlich, individuell
und immer
eine Idee besser**

Telefon: 0711 514020
schmidener-kuechenstudio.de

**HOFMEISTER**
BESTATTUNGSINSTITUT

**BESTATTER**
von hofmeister

**Seit über 75 Jahren
Ihr Bestatter des Vertrauens**

**Im Trauerfall
erreichen Sie
uns rund um
die Uhr unter
0711-58 24 68**

- Wir erledigen alle Formalitäten
- Erd-, Feuer-, Seebestattungen sowie alternative Bestattungsarten
- Wir beraten Sie zu Bestattungsvorsorge und -finanzierung

FELLBACH Stammhaus: Schwabstr. 6 • August-Brändle-Str. 42
WAIBLINGEN Anton-Schmidt-Str. 21 • **KERNEN** Lange Str. 2
www.bestattungen-hofmeister.de

SCHÄFER+ROTH 25 Jahre
BESTATTUNGEN



IHR BESTATTER FÜR:
Fellbach · Cannstatter Str. 55
Tel. 0711 584424
Schmidn · Fellbacher Str. 44
Tel. 0711 3426866
Oeffingen · Hauptstr. 24
Tel. 0711 34246890
Kernen · Hauptstr. 17
Tel. 07151 360065

schaefer-roth-bestattungen.de


**Tag und Nacht
für Sie da
07 11.64 58 09 23**

**Robert Klein**
BESTATTUNGEN



- **Alle Bestattungsarten · Internationale Überführungen**
- **Vorsorge · Unverbindlich Informieren**

ROBERT KLEIN · BESTATTUNGEN
AUGUST-BRÄNDLE-STR.1 · 70734 FELLBACH
WEB: ROBERT-KLEIN-BESTATTUNGEN.DE
EMAIL: INFO@ROBERT-KLEIN-BESTATTUNGEN.DE

**ZahnCentrum**
Centrum30 MVZ GmbH
Dr. Vintzileos & Kollegen

Wir bieten Ihnen:

- **Implantologie**
- **Parodontologie**
- **Ästhetische Zahnheilkunde**
- **Prophylaxe**
- **Schonende Laserbehandlung**
- **Extra lange Öffnungszeiten**

**In unserer modernen Praxis
erwartet Sie eine rundum
optimale Betreuung.**

Stuttgarter Straße 26
70736 Fellbach
Tel. 0711 - 57 36 33

Mo - Fr 7.00 - 20.00 Uhr
Sa nach Vereinbarung
termin@zahnzentrum-fellbach.de
www.zahnzentrum-fellbach.de

Weidachtal: Spazierweg erst im Juni wieder frei

Wegen der durch die Stadt Fellbach angeordneten Entfernung stark geschädigter Bäume bleibt der beliebte Spazier- und Radweg in Richtung Oeffinger Neckarufer weiter gesperrt.

FELLBACH. Hier geht's nicht mehr weiter. Und damit sich auch ja keiner seitlich vorbeischmuggeln kann, haben die Mitarbeiter des Fellbacher Bauhofs den aufgestellten Bauzaun auch weit links und rechts des Feldwegs ins Gebüsch verlängert. Nur mit größeren Anstrengungen könnte man hier weiterkommen – sofern man die mit mehreren

Ausrufezeichen garnierte klare Aufforderung auf dem aufgestellten Schild ignorieren würde: „Weg gesperrt! Baumschäden! Lebensgefahr!“

Als Folge aktueller Baumkontrollen im gesamten Stadtgebiet hatte die Fellbacher Verwaltung im Frühjahr mehrere Gefahrenstellen im Bereich nördlich des Stadtteils Oeffingen entdeckt. Vor allem der Baumbestand im Weidachtal befindet sich, so die Diagnose, in einem kritischen Zustand – Stichwort: Eschentriebsterben.

Der beliebte Fuß- und Radweg durch das Weidachtal wurde daraufhin Mitte April von der Stadt gesperrt. Und diese Sperrung hält noch ein paar Wochen an, wie die Fellbacher Rathaus sprecherin Sabine Laartz auf Nachfrage mitteilt.



„Lebensgefahr“ durch Baumschäden im Weidachtal: Die Sperrung des beliebten Rad- und Spazierwegs hinunter zum Neckar hält noch einige Wochen an.

Foto: Dirk Herrmann

Die Eigentümer der Gartenflächen wurden demnach Ende April davon unterrichtet, dass auf ihren Grundstücken im Weidachtal Bäume stark geschädigt sind, „sodass eine öffentliche Gefahr von ihnen ausgeht“, er-

klärt Laartz. Parallel dazu wurde der Weg durch das Weidachtal gesperrt, um eine Gefährdung von Mensch und Tier zu vermeiden.

Wie die Leiterin des OB-Büros weiter mitteilt, sind grundsätzlich die Besitzer der Grundstücke verpflichtet, die Bäume selbst zu entnehmen oder zurückzuschneiden, damit die Verkehrssicherheit gewährt ist und bleibt. Die Fellbacher Stadtverwaltung hat die betroffenen Bäume genau kartiert, diese Daten in einer Anordnung den Eigentümern zur Kenntnis gegeben und ihnen eine Frist bis Ende Mai gesetzt, um die entsprechenden Maßnahmen selbst umzusetzen.

Laartz: „Ein Eingriff der Stadtverwaltung in das Eigentum erfolgt nur, wenn die Eigentümer diesen Pflichten nicht nachkommen.“

Alle Bäume, die bis zum 26. Mai nicht entfernt wurden, werden auf Kosten der Eigentümer ab dem 27. Mai im Auftrag der Stadtverwaltung gefällt. „Das Holz bleibt selbstverständlich auf den jeweiligen Grundstücken liegen.“

Ansonsten müssen sich die Spaziergänger und Radfahrer noch einige Zeit gedulden. Laartz: „Wir gehen davon aus, dass die Fällungen Ende Mai zügig erfolgen und der Weg Anfang Juni wieder freigegeben werden kann.“

Das wäre immerhin noch rechtzeitig genug, dass die für 3. Juli in dem aktuellen Sperrgebiet angesetzte „Silent Disco“ im Zuge des Europäischen Kultursommers in der ehemaligen Oeffinger Kläranlage auch tatsächlich stattfinden kann. Dirk Herrmann

Solide Preise für feinste Teppichwäsche

Telefon 0711 / 4207635

Annahmestellen im gesamten Stadtgebiet

• Abhol- und Zustellservice • Reparatur-Dienst

www.teppichpflege.de

Schwäbische Gründlichkeit

BRAUN

seit 1985

Hier steht's: Das Neueste aus der Nachbarschaft.

www.stuttgarter-wochenblatt.de

Skoda Octavia Combi Selection 1.5 TSI mHEV GAP Marketing 110 kW / 150 PS DSG

Supersparpreis 29.900 €

30 % GAP Marketing

Tel. 07159 / 49693-22

JUWELIER SANDKÜHLER

PFANDKREDIT GOLDANKAUF GOLDSCHMIEDE

Königsstr. 20 • 70173 Stuttgart • 0711 / 226 41 52 • juwelier-stuttgart.de

Heimat der Lokalmatadoren.

www.stuttgarter-wochenblatt.de

WM-CAMPS

Die Porsche Fußballschule Stuttgarter Kickers bieten passend zur WM Fußballcamps im WM-Stil an.

Treffer erzielen wie Lamine Yamal, Bälle erobern wie David Raum, schnelle Aktionen wie Vinícius Júnior.

Es gibt Übungen wie Dribbling, Passen, Torschuss und kleine WM-Turniere.

Jedes Kind bekommt ein exklusives Kickers WM-Shirt.

Alle weitere Infos

SCAN ME

Kein Fußball ohne Herz

GOLDPREIS AUF REKORDJAGD

Edelmann GOLDANKAUF

Altgold und Bruchgold

Goldmünzen

Zahngold

Goldbarren jeder Größe

Münzsammlungen

Bares für:

- Altgold
- Zahngold (auch mit Zähnen)
- Bruchgold
- Goldmünzen
- Gold- und Silberbarren
- Erbschmuck
- Brillanten
- Deutsche Mark (von 1 Pfennig bis 1000 Mark)
- Münzsammlungen
- Silberschmuck / -bestecke
- Zinn
- Nobeluhren

Der Goldpreis ist so hoch wie noch nie. Das bringt viele Menschen dazu in ihren Schmuckschatullen zu kramen. Goldschmuck und Münzen, Silber und sogar Zahngold lassen sich zu barem Geld machen und das ganz einfach. Wichtig dabei ist, sich an den richtigen Ansprechpartner zu wenden.

Ein seriöser Goldankäufer ist Edelmann Goldankauf in der Cannstatter Straße 51 in Fellbach. Hier sind eine kompetente Wertermittlung und die sofortige Auszahlung garantiert. Angenommen werden große und geringe Mengen Altgold. Aber auch Zahngold ist zur sofortigen Bewertung und einem seriösen Ankauf geeignet. Es wird jedoch nicht nur Alt- und Zahngold angekauft, sondern auch Münzen, defektes Gold, Bruchgold, Antikschmuck, Barrengold, Golduhren und Silber. Kommen Sie zu einer kostenlosen Schätzung vorbei und lassen Sie sich in vertraulicher Atmosphäre unverbindlich beraten. Bitte bringen Sie Ihren Personalausweis mit.

WIR ZAHLEN AUCH SAMMLERWERTE.

Bares für Ihr Gold

Edelmann GOLDANKAUF

Cannstatter Straße 51

70734 Fellbach

Telefon 0711/46 909 856

www.edelmann-goldankauf.de

Öffnungszeiten: Montag–Freitag:

- Seriöse und diskrete Abwicklung
- Geeichte Waagen, wie gesetzlich vorgeschrieben
- Keine versteckten Kosten
- Kostenlose Goldanalyse
- Barauszahlung
- Kostenlose Parkplätze

10–17:30 Uhr

Wir vergüten auch Steinbesatz und Zustand

ZUFRIEDENHEITSGARANTIE 100%

AUTOMARKT
ALLGEMEIN

Barankauf Alle Fahrzeuge auch Unfall / defekte. Immer erreichbar ☎ 0711 - 46 922 796 KFZ-Händler

ADH-Bar-Ankaufservice, ☎ 07141/92 06 06, Kfz.-Hdl.

WIR KAUFEN IHR AUTO! ☎ 0 71 46 / 2 85 68 22

Ankauf aller PKWs u. Reisemobile. Jedes Alter. Fa. MAX ☎ 0711/8283706

A N K A U F gepflegter Fahrzeuge !! Alle Marken & Modelle! Limousinen-Sportwagen-Cabrios-Coupés-SUVs-Vans-Wohn-/Camping-/&Reisemobile Old-&Youngtimer!☎ 0711-3424 7363 Email: info@auto-schwab-fellbach.de

Kaufgesuche Audi

Barankauf Alle Fahrzeuge auch Unfall / defekte. Immer erreichbar ☎ 0711 - 46 922 796 KFZ-Händler

WIR KAUFEN IHR AUTO! ☎ 0 71 46 / 2 85 68 22

Kaufe bar alle Autos auch Unfall und defekte. Tgl. unter ☎ 0711/50446844

BMW

Kaufgesuche BMW

WIR KAUFEN IHR AUTO! ☎ 0 71 46 / 2 85 68 22

HYUNDAI

Kaufgesuche Hyundai

Barankauf Alle Fahrzeuge auch Unfall / defekte. Immer erreichbar ☎ 0711 - 46 922 796 KFZ-Händler

MERCEDES

Kaufgesuche Mercedes

WIR KAUFEN IHR AUTO! ☎ 0 71 46 / 2 85 68 22

A N K A U F gepflegter MERCEDES !! Alle Marken & Modelle! Limousinen-Sportwagen-Cabrios-Coupés-SUVs-Vans-Wohn-/Camping-/&Reisemobile Old-&Youngtimer!☎ 0711-3424 7363 Email: info@auto-schwab-fellbach.de

Kaufe bar alle Autos auch Unfall und defekte. Tgl. unter ☎ 0711/50446844

SONSTIGE PKW

Kaufgesuche Sonstige PKW

Kaufe bar alle Autos auch Unfall und defekte. Tgl. unter ☎ 0711/50446844

PEUGEOT

Kaufgesuche Peugeot

WIR KAUFEN IHR AUTO! ☎ 0 71 46 / 2 85 68 22

RENAULT

RENAULT & DACIA JAHRESWAGEN

Große Auswahl - So gut wie neu! Tolles Preis-/Leistungsverhältnis

Autohaus Schweier GmbH

Gotthilf-Bayh Str.-50-54 • Fellbach-Schmidten Tel. 0711 951995-95

www.autohaus-schweier.de

VOLKSWAGEN

Kaufgesuche Volkswagen

WIR KAUFEN IHR AUTO! ☎ 0 71 46 / 2 85 68 22

Kaufe bar alle Autos auch Unfall und defekte. Tgl. unter ☎ 0711/50446844

WOHNWAGEN

Kaufgesuche Wohnwagen

Wowa Ankauf 0711/8283706 Fa. Max

Kaufe Wohnwagen aller Art, Zustand egal, auch von Camping. ☎ 07181/994 64 65 ☎ 0174-775 52 63

Kaufe Wohnwagen ab Bj. 2000/2026 evtl. m. Abbau auf jedem Campingplatz im Umkreis 800 km. Fa. Claus Koch Wohnwagenvertrieb ☎ 0171/8183623

WOHNMOBILE

Kaufgesuche Wohnmobile

WIR KAUFEN IHR WOHNMOBIL! ☎ 0 71 46 / 2 85 68 22

Wir kaufen gepflegte Wohn & Reisemobile aller Klassen! ☎ 0711-3424 7363 info@auto-schwab-fellbach.de

Junge und alte Wohnmobile kauft MAX Caravane ☎ 0711 / 8283706

Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen 0 39 44 - 3 61 60 www.wm-aw.de Fa.

Erfolgsmotor: Auto & Motor im Wochenblatt.

www.stuttgarter-wochenblatt.de

NEUERÖFFNUNGS-ANGEBOT BIS ZU 35 % RABATT*

store@COWO

Fellbach räumt auf!

Buchen Sie jetzt flexible Lagerlösungen und sichern Sie sich bis zum 31.07.2026 bis zu 35 % Rabatt.*

store. better. together. NOW.

Schmidener Weg 7, beim Bahnhof Fellbach www.cowo-now.de

* Gültig für die ersten 6 Monate bei Abschluss eines Neuvertrags innerhalb des Aktionszeitraums vom 01.05.2026 bis 31.07.2026.

Schnäppchenjäger aufgepasst: Hier gibt's die besten Angebote.

Wer Anzeigenblätter liest, ist stets informiert über die besten Angebote.

Fellbacher WOCHENBLATT

www.stuttgarter-wochenblatt.de

ABKÜRZUNGEN AUTO

ABS = Antiblockiersystem
AHK = Anhängerkupplung
ASR = Antriebsschlupfregelung
ATG = Austauschgetriebe
ATM = Austauschmotor
AU = Abgasuntersuchung
BC = Bordcomputer
Color = getönte Scheiben
ESP = el. Stabilitäts-Programm
eSSD = elektrisches Stahlschiebedach
el. FH = elektr. Fensterheber
EZ = Erstzulassung
G-Kat = geregelter Katalysator
GSD = Glasschiebedach
i. A. = im Auftrag
JW = Jahreswagen
Kat = Katalysator
Kfz-Hdl. = Kraftfahrzeug-Händler
kUAm. = kein USt.-Ausweis mögl.
§ 25 a StG = § 25 a Umsatzsteuergesetz
NP = Neupreis = unverbindl. Preisempfehlung
RC = Radio/Cassette
Servo = Servolenkung
SSD = Stahlschiebedach
VB = Verhandlungsbasis
VS = Verhandlungssache
WSG = Wärmeschutzglas
ZV = Zentralverriegelung

Kauf vor Ort

Geschenke erleben!

Verlag: Stuttgarter Wochenblatt GmbH
Plieninger Str. 150, 70567 Stuttgart
Postfach 10 44 61, 70039 Stuttgart
Geschäftsführer: Lars Barnstorf, Herbert Dachs, Oliver Nothelfer
Verantwortlich für die Redaktion: Reimund Abel
Südwest Media Network GmbH
Plieninger Str. 150, 70567 Stuttgart
Telefon 0711 7205-0
E-Mail wochenblatt@swm-network.de
Verantwortlich für Anzeigen und Beilagen: Lars Barnstorf, Oliver Nothelfer
Südwest Media Network GmbH
Plieninger Str. 150, 70567 Stuttgart
Telefon 0711 7205-0
Der schnelle Weg zu uns: Telefon 0711 7205-6158
Fax 0711 7205-1666
E-Mail anzeigen@swm-network.de
Es gilt die Anzeigenliste Nr. 75 vom 1.1.2026.
Verteilung: MMD Verteildienst GmbH & Co. KG, Telefon 0711 7205-5440
E-Mail qualitaet@mmd-verteildienst.de
Druck: MHS Print GmbH
Plieninger Str. 150, 70567 Stuttgart
BVDA
Bundesverband kostenloser Wochenzeitungen
Mitglied im Bundesverband kostenloser Wochenzeitungen e.V.
Fellbacher WOCHENBLATT
Wir verwenden Recyclingpapier und sind nach DIN EN ISO 14001:2005 zertifiziert.

Wo der Besen hängt
Der wöchentliche Kalender für die Region

Anzeige

Rienth's Weintreff

70736 Fellbach, im Hasentanz 8-10
Tel.: 07 11 / 58 16 55, www.rienth-weingut.de

Wir haben geöffnet, täglich ab 11 Uhr, Montag und Dienstag Ruhetag. Täglich wechselnde Tagesessen, regionale, schwäbische Spezialitäten.

„Spargel Besen“
der Familie Bauerle

70736 Fellbach, Höhe 1
Reservierung Tel.: 0711534128, www.bauerle-fellbach.de

Di., 31. März bis So. 28. Juni 2026 Di.-Do. ab 11 Uhr, eigene Maultaschen, Hofbäckerei, Erdbeeren mit Sahne, Spargelgerichte von eigenem Spargel und Weine vom Weingut Johannes B.

Gehrenwald-Besen
Zaib, Inh. Simone Mack

70327Stuttgart-Untertürkheim, Gehrenwald Gewann 5
Tel.: 0711/33 86 46, www.besenzaiss.de

Mai-Besen noch geöffnet bis 31. Mai, Mi. - So. 11 - 22 Uhr, Mo. und Di. Ruhetag, medit. teilweise überd. Gartenla., selbsterzeugte Weine und schwäbische Leckereien, tägl. wechselnder Mittagstisch.

Aubesen
Familie Bauer

70736 Stuttgart-Münster, Austraße 66
Tel.: 0711/594104

Geöffnet 29. Mai - 31. Mai u. 12. Juni - 14. Juni u. 26. Juni - 28. Juni. Mo. Ruhe., Di - Sa 11 - 22.30 Uhr, Küche bis 20 Uhr. Sonntag 11 Uhr - 19.30 Uhr, Küche bis 19 Uhr. Reservierung nur telefonisch.

Schmiegs RemsBesen
einfach gut

73650 Winterbach, Sudetenstraße 4 (S-Bahn-Anschluss)
Tel.: 07181 / 99 40 333, www.schmiegs-rem-s-besen.de

Geöffnet, Salatwochen und Spargel, Montag Ruhetag, Dienstag-Freitag und Sonntag ab 11 Uhr Samstag ab 14 Uhr. Wechselnde Tagesessen! Terasse bei schönen Wetter geöffnet.

Jessys Weinlounge
Weingut Warth

70327 Stgt.-Rotenberg, Württembergstr. 120 (Bus: Aspen)
Tel.: 0170 4504545, www.warthwein.de, mail@warthwein.de

Noch bis 18. Juli. Donnerstag bis Samstag ab 17 Uhr. Reservierungen möglich! Fronleichnam Special: ab 11 Uhr, Weißwurstfrühstück mit Rosé-Sekt oder „Gaildorfer“.

Interessiert? Wir beraten Sie gerne: 07 11 / 95 79 67-12 oder 07 11 - 93 10 484 - per E-Mail unter mo.schmidt@swm-network.de oder dieter.zeus@swm-network.de

IHRE BESTATTUNGSDIENSTE

I Bestattungsdienst Rentschler
Lammgasee 4, 70372 Stuttgart
Tel. 07 11 / 55 77 82
www.bestattungsdienst-rentschler.de

I Städtischer Bestattungsdienst
Landeshauptstadt Stuttgart
Marktplatz 4, 4. OG, 70173 Stuttgart
Tel. 07 11 / 216 - 9 80 00
www.stuttgart.de/bestattungsdienst

I Ziegler Bestattungshilfe
Unterländer Str. 16, 70435 Stuttgart-
Zuffenhausen, Tel. 07 11 / 87 20 50
Fachgeprüfter Bestatter
www.zieglerbestattungen.de
Bestattungen auf allen Friedhöfen

I Häfner & Züfle Bestattungen GmbH
Breitscheidstr. 44 + 44a, 70176 Stuttgart (mit Feierhalle)
Hechinger Str. 24, 70567 S-Möhringen
Filderhauptstr. 7, 70599 S-Plieningen (mit Feierhalle)
In ganz Stuttgart & im ganzen Ländle
Tel. 07 11 / 23 181 20
www.bestattungen-haefner-zuefle.de

I Bestattungshaus Haller
In Stuttgart, Leonberg + auf den Fildern
Tel. 07 11 / 7 22 09 50
www.bestattungshaus-haller.de

I Bestattungsschmiede Stuttgart
Bruno-Jacoby-Weg 8, 70597 Stuttgart
Europaplatz 22b, 70565 Stuttgart
Tel. 07 11 / 67 32 14 71
www.bestattungsschmiede.de

I Walter Haas Bestattungen
Bad Cannstatt, König-Karl-Str. 15
S-Mitte,Wangen, Mühlhausen, Untertürkheim
Tel. 07 11 / 56 79 81
Fachgeprüfter Bestatter
www.walter-haas.de

I Schäfer & Roth Bestattungen
Cannstatter Str. 55, 70734 Fellbach
Fellbacher Str. 44, 70736 Fellbach-Schmidten
Hauptstr. 24, 70736 Fellbach-Oeffingen
Hauptstr. 17, 71394 Kernen i.R.
und überall, wo Sie uns brauchen!
Tel. 07 11 / 58 44 24
oder 0 71 51 / 36 00 65
www.schaefer-roth-bestattungen.de

I Walter Kölle
Bestattungsunternehmen
Glemsgaustraße 22, 70499 Stuttgart
Tel. 07 11 / 8 87 52 09
Weilimdorf I Feuerbach I Gerlingen I
Münchingen I Leonberg
www.koelle-bestattungen.de

I Abendrot Bestattungen
Bahnhofstr. 63, 71272 Renningen
Tel. 0 71 59 / 93 99 16
www.abendrot-bestattungen.de

I Brosig Bestattungen
Filderstraße 31, Leinfelden-Echterdingen
Tel. 07 11 / 99 75 08 53
www.brosig-bestattungen.de

I Widmann Bestattungen
Stammhaus Grazer Straße 35
in Stuttgart, Gerlingen und Ditzingen
Bestattungen auf allen Friedhöfen
Tel. 07 11 / 89 69 000
www.widmannbestattungen.de

Die Mitglieder des Verbandes kontrollierter Bestattungsunternehmen in Stuttgart e.V. empfehlen sich:

Online-Buchung
https://www.stuttgarter-zeitung.de/anzeigen und
https://www.stuttgarter-nachrichten.de/anzeigen
Anzeigenschlüsse
2 Werktage vor Erscheinung, 16.00 Uhr
Für die Tagtausgabe
Freitag, 17.00 Uhr

Die Anzeigenabteilung erreichen Sie unter: E-Mail trauer@swm-network.de Tel. Beratung 0711 / 7205-6170

Immobilien allgemein

Ostfildern-Scharnhausen

Reihenhäuser in Ostfildern

4 Häuser mit 6 Zimmern, ca. 147 m² bis ca. 161 m² Wfl. auf drei Geschossen. Jeweils mit eigenem Garten, Stellplatz, Keller mit Hobbyraum, Terrasse und DT.
Details: Heller Wohn- und Essbereich, Parkett, hochwertige Ausstattung,
Online-ID: 9563869

Ostfildern-Scharnhausen

Fußbodenheizung. **Energieausweis:** EBA, 54,1kWh, Fernwärme, BJ 2024, B. **Beratung vor Ort:** Sonntags 14-16 Uhr. **Sofort bezugsfertig!** Wir freuen uns auf Ihre Anfrage. **Website:** gruenegaerten-ostfildern.de
Online-ID: 9563857

Ludwigsburg

Eigentumswohnungen in Ludwigsburg

43 Wohnheiten, 2 - 4 Zi., ca. 53 m² bis ca. 88 m² auf 6 Etagen. **Entdecken Sie das Zollern12**, wo modernes Wohnen auf durchdachte, kompakte Grundrisse in zentraler Lage trifft. Der vorläufige Energieausweis liegt vor.
Online-ID: 10307269

Ludwigsburg

wüstenrot Haus- und Städtebau

Details: Helle Wohn- und Essbereiche mit offener Küche, Parkett, Fußbodenheizung, Aufzug. **Fertigstellung 2027.** KfW-Energieeffizienzhaus 55-EE. Wir freuen uns auf Ihre Anfrage. **Website:** zollern12.de
Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH
Hohenzollernstraße 14
71638 Ludwigsburg
Tel.: 07141-16757-228
vertrieb@whs-wuestenrot.de
whs-wuestenrot.de
Online-ID: 10154382

Freundlich und kompetent

Sichern Sie sich jetzt:
* den bestmöglichen Preis
* eine sichere und schnelle Abwicklung
* eine kostenfreie Werteinschätzung
Rufen Sie gleich an!

gut Immobilien
Experten für Grundstücke und Häuser

gut Immobilien GmbH
Große Falterstraße 101
70597 Stuttgart
Tel +49 711 72209030
Fax +49 711 72209031
info@gutimmo.de
www.gutimmo.de

Anbieter-ID: 10354

LOCKRUF DER CITY

S-West, reizvolle 3-Zimmer-Wohnung in ruhiger gefragter Seitenstraße mit ca. 73 m² Wfl. und überdachtem Südbalkon, 3. OG, Einbauküche, Tageslichtbad und Gäste-WC, B 185,3 kWh,F,Gas, Bj, 1960 kurzfristig freierwendend € 369.000
Online-ID: 10730782

40 JAHRE EURICH IMMOBILIEN

Ihr Immobilienverkauf ist bei uns in den besten Händen-als Familienbetrieb in 2. Generation sind wir erfolgreich auf dem Stuttgarter Immobilienmarkt tätig. Wenn Sie einen Verkauf planen, wir sind gern für Sie da-**rufen Sie uns gleich an.**
Eurich Immobilien
Filderbahnstraße 17
70567 Stuttgart
Tel +49 711 711035
info@eurich-immobilien.de
www.eurich-immobilien.de
Anbieter-ID: 79069

ETW VERKÄUFE

3-Zi.-Wohnung

Helle 3-Zi.Whg. 74m², Wohnküche, 2 Balkone, beste Aussicht, ruhig, Waldnähe, Botnang-Süd, Bj. 1960 für € 280.000, - zu verkaufen. ☎ **unter Z2209479 an SWMN GmbH, Postfach 10 44 27, 70039 Stuttgart oder chiffr@swm-network.de**

Verkaufe 3,5 Zi.-ETW. in Burgholzof 80 m². Preis 480.000,-€ privat. ☎ 0151-29916303

4-Zi.-Wohnung

4 Zi Maisonette L-E Musberg, 109 qm, www*4zimmer-musberg*de

IMMOBILIEN- GESUCHE

Dipl.Ing. kauft 2-3 Zi.-Whg. in Stgt. o. Umgebung Tel: 0177/1576327

GRUNDSTÜCKE KAUFGESUCHE

Grundstücke mit Baugenehmigung ab 3 Einheiten gesucht
Bauträger kauft gegen Höchstgebot. Notarielle Abwicklung sofort!
Zahlung innerh. von 2 Wochen mögl.!

Tel.: 07023 / 7 49 20
 info@pbi-bissingen.de

ABKÜRZUNGEN IMMOBILIEN

a	= Ar (100m²)	KP	= Kaufpreis
Bj.	= Baujahr	NB	= Neubau
bzb.	= beziehb.	NK	= Nebenkosten
DG	= Dachgeschoss	n. V.	= nach Vereinbarung
DHH	= Doppelhaushälfte	Nfl.	= Nutzfläche
Du.	= Dusche	OG	= Obergeschoss
EBK	= Einbauküche	REH	= Reiheneckhaus
EFH	= Einfamilienhaus	RMH	= Reihennittelhaus
EG	= Erdgeschoss	Stpl.	= Stellplatz
ELW	= Einliegerwohnung	TG	= Tiefgarage
ETW	= Eigentumswohnung	TG-Stpl.	= Tiefgaragenstellplatz
FH/FHS	= Familienhaus	UG	= Untergeschoss
FP	= Festpreis	VB/VHB	= Verhandlungsbasis
Grd.	= Grundstück	VK/VKP	= Verkaufspreis
Grg.	= Garage	WE	= Wohninheit
HMS	= Hausmeisterservice	Wfl.	= Wohnfläche
HV	= Hausverwaltung	ZH	= Zentralheizung
HHL	= Halbhöhenlage	ZW	= Zimmer-Wohnung

Gebäudeenergiegesetz (GEG 2020)
Mögliche Abkürzungen der Pflichtangaben für den Immobilien- und Mietmarkt

Art des Energieausweises	Ko	= Kohle
BA = Energiebedarfsausweis	LWP	= Luftwärmepumpe
VA = Energieverbrauchsausweis	NW	= Nahwärme
	Pellet	= Pelletheizung
Energiebedarfs- oder Energieverbrauchswerte in kWh/(m² a), z. B. 72 kWh/(m² a)	Solar	= Solarheizung
	S	= Strom
	WL	= Wärmelieferung
	Elek. Boil.=	Warmwasser über Elektroboiler
Energieträger der Heizung/HZG	Weitere Abkürzungen zum Energieausweis	
BHKW = Blockheizkraftwerk	Bj.	= Baujahr
Gas = Erdgas	A+ bis H =	Energieeffizienzklasse
EGL = Erdgas leicht	EB-W	= Endenergiebedarf für Wärme
ECS = Erdgas schwer	EV-W	= Endenergieverbrauch für Wärme
EW = Erdwärme	EB-S	= Endenergiebedarf für Strom
EE = Erneuerbare Energieträger	EV-S	= Endenergieverbrauch für Strom
FW = Fernwärme		
FWD = Fernwärme Dampf		
FS = Flüssiggas		
Öl = Heizöl		
Holz = Holz		
HSchn. = Holz Hackschnitzel		

Alle Angaben ohne Anspruch auf juristische Gewähr und Vollständigkeit.
www.stuttgarter-wochenblatt.de

HÄUSER VERKÄUFE

Bonlanden: Noch 1 DHH frei

"Wohnen Sie attraktiv und in beliebter Lage" Moderne und sonnige DHH mit 6 Zimmer, 150 m² Wohnfläche, 200 m² Grundstück. GEG 2024/LWWP/A+ Schlüsselfertig: € 786.234,-
gut Immobilien GmbH, 071172209030
Online-ID: 10629099

Gärtingen: Kommen Sie vorbei

S-West, reizvolle 3-Zimmer-Wohnung in ruhiger gefragter Seitenstraße mit ca. 73 m² Wfl. und überdachtem Südbalkon, 3. OG, Einbauküche, Tageslichtbad und Gäste-WC, B 185,3 kWh,F,Gas, Bj, 1960 kurzfristig freierwendend € 369.000
Online-ID: 10730782

Deufringen: In idyllischer Lage

Offene Bes. So. 31.05 von 10-11 Uhr: Adr: Gartenstr. 21, 71134 Aidingen-Deufringen. **Moderne DHH**, 6 Zi., 164 m² Wfl., 362 m² Grdst., GEG 2024/LWWP/A+ Schlüsselfertig: € 860.820,-
gut Immobilien GmbH, 071172209031
Online-ID: 10743156

Lorch: Mit viel Platz und Garten

Attraktives, geräumiges 2-Fam.-Haus mit Einliegerbereich und 2 Garagen. 6,5 Zimmer, 184 m² Wohnfläche, 568 m² Grundstück, BA: 174,68 kWh/m²a, F, Öl, Bj. 1974. Kaufpreis: € 565.000,-
gut Immobilien GmbH, 0711 72209030
Online-ID: 10754689

MIETGESUCHE

Zwei berufstätige Architektinnen suchen 3-Zi-Wohnung (min. 60 qm) ab Juli in Stuttgart-West, Mitte oder Süd, gerne mit Balkon, bis 1.200€ warm. Nichtraucher. Keine Haustiere. lisa.steinmayer15@gmail.com
Online-ID: 7023482

Ruhiges, NR-Paar (beide höherer öff. Dienst), sicheres Einkommen, sucht helle, gepflegte, ansprechende 3 bis 5-Zi.-Whg. ab 90 m² mit Balkon/Terrasse/Garten in Stuttgart-West/Süd/Mitte/Ost, langfristige, bis 2500 € WM
☎ nvonblock@gmail.com
Online-ID: 4002780

Suche 1-2-Zi.-Wohnung Ich, männl., 49J., DB-MA suche 1-2-Zi.-Whg. ab 30 m² bis WM 800€ ☎ 0152-33316102
Online-ID: 7023123

VERMIETUNGEN

Besigheim - Luisen Höfe

Mieten Sie Ihre Traumwohnung in Besigheim - der schönsten Weinstadt Deutschlands. - Wir beraten Sie gern: Frau Jeric vermietung@layher-wohnbau.de
Online-ID: 1676606

Wohnbau Layher GmbH & Co. KG
Friedstraße 1
74354 Besigheim
Tel 07143 80 55 0
info@layher-wohnbau.de
www.layher-wohnbau.de

Helle 3,5-Zimmer Hochparterre-Garten-Wohnung in Bad Cannstatt: 108 m², EBK, Keller, KM1520€+NK, Nähe S-/U-Bahn, Kontakt: tsv116@posteo.de
Online-ID: 7023566

2-Zi.-Wohnung

Verbeamtete Lehrerin sucht 2-3 Zi.-Whg., mit Blk., ab 50 m² und guter ÖPNV-Anbindung in S-West, S-Süd oder S-Ost. VM bis max. 1.300 €. Ruhig, zuverlässig, langfristiges Mietverhältnis gewünscht. ☎ ti.ca.081991@gmail.com ☎ 0173 - 6732617

Rentnerin (öffentlicher Dienst), 62 J. NR, zuverlässig, ordentlich, sucht ruhig gelegene, zentrale Wohnung in Stgt. oder Fellbach mit BLK oder Terrasse, WM 850,- € ☎ 0711-12198164

3-Zi.-Wohnung

Suche in Bad Cannstatt eine 3 Zi. Whg. mit Tageslichtbad, Küche, Balk./ Terrasse/ Gart. Da ich 3 Mon. Kündigungsfrist einhalten muss suche ich zwischen Sept.- Dez. 26. Tel. 015569402789 ☎ maushase64@gmail.com

Häuser

Suche 1-2 Zi.Whg. Botnang, Feuerbach, Stuttgart, Möhringen, Leonberg ☎ 0176-55 70 5 737

Alle Angebote unter einem Dach. **Immobilien & Wohnen** im Wochenblatt.

Information und Beratung:
Telefon 0711 7205-6170
anzeigen-stw@swm-network.de

Fellbacher WOCHENBLATT

www.stuttgarter-wochenblatt.de

Unser Immobilienangebot für Sie:

S-Neugereut **EUR 175.000**
Sofort freie 2-Zi.-ETW im 8. OG mit Balkon und herrlichem Ausblick, separates WC, Badewanne, WM-Anschluss im Bad, Aufzug, Kfz-Einstellbox, Abstellraum, Keller, Hausmeisterservice, Bj. 1978, VA, 102,60 kWh/(m²a), D, Fernwärme, Aleya Er 0711 124-77659

S-Bad Cannstatt **EUR 340.000**
3-Zi.-ETW, Balkon, Bj. ca. 1888, Wfl. ca. 87 m², EBK, Küche und Bad gefliest, Tageslichtbad, 2. OG, sofort frei, 2 Keller-räume, Energiebedarfsausweis, 255,10 kWh/(m²a), Energieausweisklasse H, Gas-Kombitherme, Etagenheizung, Anton Usinger 0711 124-42068

S-Hedelfingen **EUR 233.000**
Gepflegte 2-Zimmer-ETW mit gemütlichem Ostbalkon, Umbau in 3-Zi.-ETW möglich, 2. OG, Wohnfl. ca. 62 m², inkl. TG-Stellplatz, Baujahr ca. 1995, Energieverbrauchsausweis, 95 kWh/(m²a), C, Gas-Etagenheizung, sofort beziehbar, David Peti 0711 124-40211

S-Hofen **EUR 520.000**
Reihenmittelhaus mit Garten + Garage, gute Verbindung in die Innenstadt, ca. 130 m² Wohnfläche, ca. 227 m² Grdst., praktische Aufteilung über mehrere Etagen, Bj. 1975, BA, Öl-Zentralhgz., 225,30 kWh/(m²a), G, Haus frei werdend, Aleya Er 0711 124-77659

S-Bad Cannstatt **EUR 305.000**
Moderne und lichtdurchflutete 2½-Zi.-Galerie-Wohnung mit ca. 63 m² Wohnfl., 1.+ 2. DG (3.+4. OG), EBK, Tiefgaragenstellplatz im Duplexparker, SW-Balkon, Bj. 1996, Energieverbrauchsausweis, 91,80 kWh/(m²a), C, Gas-ZH, sofort frei! Anton Usinger 0711 124-42068

S-Bad Cannstatt **EUR 595.000**
Gewerbliches Teileigentum mit insgesamt ca. 306 m² Nutzfl. (EG/UG/DG), Bj. 1913, hohe Decken, renovierungsbedürftig, aktuell Vereinsheim, sofort frei, kein Energieausweis, Baudenkmal gem. § 79 (4) GEG, Gas-Kombitherme, zentrale Lage, Anton Usinger 0711 124-42068

BW-Bank Immobilien•Am Hauptbahnhof 2
70173 Stuttgart•Telefon 0711 124-42825
www.bw-bank.de/immobilien•immobilien@bw-bank.de

Ein Unternehmen der LBBW-Gruppe

BW BANK

Hier passiert's:
Im Wochenblatt.

Information und Beratung:
Telefon 0711 7205-6170
anzeigen-stw@swm-network.de

Fellbacher WOCHENBLATT

www.stuttgarter-wochenblatt.de



GARTENMÖBEL
STUTTGART

Die styligste Outdoor-Challenge des Jahres: **Ihr Draußen-Zuhause!**

Den Klassiker nehmen, zum Newcomer greifen oder doch das extravagante Einzelstück einpacken? Entdecken Sie bei uns Ihren persönlichen Wohnstil für Balkon, Terrasse und im Garten.

Ein besonderes Ambiente entsteht, wenn die gestalterische Idee für einen Outdoorbereich greifbar wird. Der beste Startpunkt: Inspiration.

Besuchen Sie unsere Ausstellung und sammeln Sie wertvolle Eindrücke. Finden Sie heraus, welches Möbel-Ensemble internationaler Hersteller Ihre Idee perfekt tragen wird. Unser Team berät Sie gerne.



KFF®



FAST



JATI · KEBON



Glatz 



Schaffner
SWITZERLAND

Challenge angenommen?
Wir belohnen Ihre Entscheidung fürs neue
Draußen-Zuhause mit **attraktiven Set-Preisen**.

»»» Einfach diese Seite mitbringen!

Poststraße 66 – 68 | 70190 Stuttgart | www.gartenmoebel-stuttgart.com

Mo. – Fr.: 10:00 – 19:00 Uhr | Sa.: 10:00 – 18:00 Uhr | Schausonntage* (außer feiertags): 13:00 – 17:00 Uhr

*Ohne Beratung und Verkauf.

31.05.
ist
Schausonntag*